

Wieland Ziegenrucker

PRAKTISCHE MUSIK LEHRE

**DAS ABC DER MUSIK
IN UNTERRICHT UND
SELBSTSTUDIUM**

Neufassung 2026

mit erweiterten Klangbeispielen

unter Mitarbeit von
Friedhelm Pramschüfer

**README
ZU**

Heft 2 BV 312

Auflagen 2006–2010



**Breitkopf
& Härtel**

Zur Einführung

Der Text dieser Readme-Datei wendet sich als Ergänzung vorrangig an die Benutzer der drei bisher erschienenen Druckauflagen aus den Jahren 2006, 2008 und 2010, die nun auch das zusätzlich veröffentlichte neue Klangmaterial zu den Notenbeispielen verwenden möchten. Sie dient als Wegweiser für ein rasches, gezieltes Auffinden aller Audiotracks, ein Ausdruck dieser Seiten erleichtert die weitere Arbeit. Der Inhalt der bisherigen Druckauflagen behält volle Gültigkeit, wird hier jedoch in Bezug auf die Klangbeispiele mit notwendigen Informationen über deren Ort, Inhalt und Anwendung aktualisiert. Die Einteilung folgt der Gliederung in die bestehenden Kapitel – neu ist deren fortlaufende Nummerierung.

Benutzer der Neufassung benötigen die Readme-Datei nicht, denn alle Erweiterungen wurden in den gedruckten Text übernommen.

2006 erschien im Verlag Breitkopf & Härtel der 1. Teil der *Praktischen Musiklehre* (BV 311), nachfolgend die Teile 2 (BV 312) und 3 (BV 313). Ein erstes Zusatzangebot waren die 2010 im Druck erschienenen **Lösungshefte** (BV 391–393), eine Empfehlung zur individuellen Kontrolle der erarbeiteten Aufgaben. Im Internet unter www.breitkopf.com finden sich außerdem für jedes der drei Hefte vier **Zwischentests** und eine **Abschlusskontrolle**. Damit haben die Lernenden die Möglichkeit, in den verschiedenen Leistungsstufen den von ihnen erarbeiteten praktischen und theoretischen Lehrstoff zu überprüfen und sich von ihren Lernerfolgen zu überzeugen, ... vielleicht aber auch noch eine „Schwachstelle“ aufzuspüren, die sich mit geringem Aufwand überwinden lässt.

Die positive Aufnahme dieses umfassenden Lehrprogramms veranlassten den Verlag bereits zu mehreren Nachauflagen; zahlreiche Vorschläge und Anregungen konnten dabei eingearbeitet werden.

Nun folgt ein weiterer Schritt ...Wiederholt wurde in Gesprächen mit Lernenden und Lehrenden darauf hingewiesen, dass es – insbesondere für das Selbststudium – von Vorteil wäre, noch mehr der gedruckten Noten in klingender Form vorzulegen. Mit der Entwicklung des MP3-Datenformats und der ständigen Verbesserung der Klangqualitäten in den Sound-Libraries ist das seit einiger Zeit möglich geworden. So entschlossen sich Verlag und Autor, die Notenbeispiele der Hefte 1 und 2 auch als **Klangdateien** zu veröffentlichen. Für Heft 3 scheint diese Unterstützung nicht mehr erforderlich, denn wer sich mit den beiden vorhergehenden Teilen gründlich beschäftigt hat, verfügt über ausreichend Kenntnisse und Fertigkeiten, um nunmehr den Lernprozess eigenständig weiterzuführen.

Die dreiteilige Druckausgabe der *Praktischen Musiklehre* bildet nach wie vor das grundlegende Lehr- und Lernmaterial. Hier wird jede neue Stoffeinheit mit entsprechenden Notenbeispielen und Aufgaben verbunden, die sich der Übende singend, klopfend oder mit Hilfe eines Instruments erarbeiten soll. Dabei wurde immer wieder versucht, vielfältige Varianten zu finden, sich dem Thema aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu nähern, ohne jedoch auf im Unterricht bewährte Methoden zu verzichten.

Die **Klangbeispiele** unterstützen die Gehörbildung und werden insbesondere zur Aktivierung des sogenannten inneren Gehörs beitragen. Da sich die Ausgabe vorrangig an einen Personenkreis mit noch geringen theoretisch-praktischen Grundlagen wendet, wurden alle Notenbeispiele aus den Texten sowie den Aufgaben und (Zusatz-)Übungen, die eine Klangrealisierung rechtfertigen bzw. zulassen, instrumental oder vokal umgesetzt. Nicht berücksichtigt blieben verständlicherweise Sachverhalte, die vom Lernenden kreative Aktivitäten einfordern, wie z. B. Erfindungs- und eigene Gestaltungsthemen.

Zum besseren Verständnis sollte in jedem Falle vor dem Anhören die zugehörige Textstelle in der Druckausgabe bzw. diesem Readme gelesen werden. Um das Üben bzw. den Lernprozess individuell und effektiv zu gestalten, sind nunmehr zahlreiche Aufgaben in kleinere Abschnitte aufgeteilt, oft langsam beginnend, dann in einer schnelleren Variante – der Benutzer kann sie seinem Leistungsstand entsprechend abrufen.

Zur Arbeitserleichterung sind auch sämtliche Tracks der den älteren Druckausgaben beigelegten CD übernommen und in die betreffenden Kapitel eingeordnet worden, mitunter bearbeitet, oft ohne oder mit gekürzten Sprechkommentaren.

Die digitale Musikproduktion erfolgte unter Verwendung der Sound-Libraries von Avids *Sibelius* einschließlich Wallanders *NotePerformer* und der *Vienna Symphonic Library*. Bei der Instrumentierung der Klangbeispiele wurde klangliche Vielfalt angestrebt, um die einseitige Bindung des Gehörs an ein bestimmtes Instrument zu vermeiden (das Erkennen bzw. Erraten der verwendeten Instrumente mag eine weitere Freizeitbeschäftigung sein, darf aber keinesfalls von der eigentlichen Zielstellung der jeweiligen Aufgabe ablenken).

Zunehmend werden (ohne speziell darauf einzugehen) Dynamik, Artikulationen, Hall- und Stereoeffekte einbezogen. Das Tempo bleibt besonders am Anfang sowie beim Einführen neuer Sachthemen bewusst verhalten, um das gewünschte und notwendige Mitdenken zu erleichtern, z. B. beim Singen auf Notennamen. Das individuelle Anpassen der Lautstärke sollte auch durch das Ziel der Übung bestimmt sein – die Kontrolle der Stimme beim Singen muss immer gegeben sein. Das ständige Mit- und Nachsingen (auch stumm!) ist eine Grundvoraussetzung zum nachhaltigen Erlernen, Erkennen und Verstehen musikalischer Zusammenhänge. Singe bitte immer in deinem naturgegebenen Stimmumfang, vermeide Extremlagen (oktaviere!).

Vorzählakte erklingen, wenn etwas Neues erklärt und geübt wird; in der Folge sollte der rhythmisch-metrische Ablauf jedoch selbst erfasst werden. Insbesondere im Anfangsstadium und bei neuem Lehrstoff werden die Klangbeispiele wiederholt; die Hinweise darauf entfallen zunehmend.

Beim Instrumentieren von Rhythmen treten gelegentlich Probleme in der Darstellung der exakten Tonlängen auf, z. B. lässt sich in einem festgelegten Tempo der Anschlag einer Kleinen Trommel schwerlich als Achtel, Viertel oder gar Halbe bestimmen, wenn man auf Dämpfung, Wirbel oder elektronische Klangmanipulation verzichtet. Beim Klopfen auf der Tischplatte zeigt sich ja die gleiche Schwierigkeit. Beachte den Hinweis, dass anfangs bei Rhythmusdiktaten das Schreiben von Pausenzeichen zu vermeiden ist.

Einige Anmerkungen zum **Ordnungsprinzip** und zu den **Dateinamen der Klangbeispiele**: Die Reihenfolge der Audiotracks entspricht der Platzierung der betreffenden Noten innerhalb der Kapitel und Aufgaben der Druckfassungen aus den Jahren 2006 bis 2010. Jeder Dateiname beginnt mit einem Lautsprechersymbol (◀), angeschlossen die Zahl des zugehörigen Kapitels (vergleiche dazu im Inhaltsverzeichnis die neu eingefügte Kapitelnummerierung). Danach folgt die durch den Punkt getrennte Kennzeichnung (z. B. ▶ 12.01) einer Aufgabe, Übung oder methodischen Ableitung, deren Zusammengehörigkeit so aufgezeigt wird. Ist ein weiteres Untergliedern notwendig, werden die Zahlen mit tiefstehenden Strichen angehängt (z. B. ▶ 12.01_1_2); folgen mehrere Übungen zusammengefasst, sind deren Anfangs- und Endzahl mit drei Punkten verbunden (z. B. ▶ 12.01_1...5) – du wirst dieses Prinzip schnell durchschauen!

Nach dem Dateinamen befindet sich eine ausführliche Ortsangabe, z. B. Seitenzahl, Aufgaben- und Beispielnnummer, ggf. Track-Zahl der Heft-CD, Titel oder Zielvorgabe u. a., sodass ein rascher Vergleich mit der Druckausgabe gegeben ist. In den meisten Fällen folgen noch weitere nützliche Hinweise sowie Vorschläge zum Üben, die den in den Heften abgedruckten Text ergänzen; diese Anmerkungen finden sich meist nur beim ersten Hörbeispiel der jeweiligen Aufgabe.

Hier noch ein für den Lernprozess hilfreicher Tipp: Versuche von Anfang an, alle Aufgaben (wenn möglich) selbst und ohne zusätzliche Hilfsmittel zu lösen. Bemühe dich immer wieder, „innerlich“ zu hören, „stumm“ zu singen und zu klopfen bzw. „in Gedanken“ auf deinem Instrument zu greifen. Nutze deshalb diese Sammlung ebenso wie die Lösungshefte zunehmend nur zum späteren Vergleich als zum ständigen Klangbeispiel-Voraus-Anhören bzw. Lösungen-Vorab-Nachschlagen. All das mag anfangs recht schwierig erscheinen, doch im Laufe der Zeit stellt man fest, dass sowohl das Lernen als auch das Musizieren viel mehr Freude bereitet und der Umgang mit Musik in all ihrer Vielfalt immer intensiver und vertrauter wird.

Autor und Verlag wünschen allen, die mit diesem Ausbildungsprogramm ihr Wissen und Können im Bereich Musiklehre verbessern und vertiefen wollen, ein gutes Gelingen und vor allem nachhaltige Erfolge.

Die Klangbeispiele

Seitenzahlen beziehen sich auf die Auflagen bis 2010.

Tests 1–4: nach den Kapiteln 78, 87, 98, 108; Abschlusstest nach den Wiederholungsfragen.

Kapitel 65 Rhythmus • Metrum • Tempo

- 65.01_1 Seite 7, Aufgabe 1, Beispiel 3/4-Takt
Notiere die Notenfolge im Dreivierteltakt, achte auf die korrekte Verbalkung (siehe Lösungsheft). Vorzähltakt, durchlaufender Grunds Schlag.
- 65.01_2 Seite 7, Aufgabe 1, Beispiel 4/4-Takt
- 65.02_1 Seite 8, Notenbeispiel obere Seitenhälfte, Zeile 1, Grundfiguren im 2/4- Takt, Beispiele A–F
Ablauf: Vorzähltakt, Grundfigur **A**, wiederholt, (durchlaufender Viertel-Grunds Schlag, Pausentakt); dann Grundfiguren **B–F** in gleicher Folge mit steigender Tonhöhe.
- 65.02_2 Seite 8, Notenbeispiel obere Seitenhälfte, Zeile 2, Grundfiguren im 3/4-Takt, Beispiele A–E
- 65.02_3 Seite 8, Notenbeispiel obere Seitenhälfte, Zeile 3, Grundfiguren im 3/4-Takt, Beispiele F–J
- 65.03_1_1 Seite 8, Aufgabe 5, Übung 1
Lies im Heft den Text „Hinweise zum Üben ...“. Kein Vorzähltakt; vergleiche Klang- und Notenbild, klopfe. Langsame Variante.
- 65.03_1_2 Seite 8, Aufgabe 5, Übung 1
Schnellere Variante.
- 65.03_2_1 Seite 9, Aufgabe 5, Übung 2
Langsame Variante.
- 65.03_2_2 Seite 9, Aufgabe 5, Übung 2
Schnellere Variante.
- 65.03_3_1 Seite 9, Aufgabe 5, Übung 3
Langsame Variante. Finde dynamische Abstufungen.
- 65.03_3_2 Seite 9, Aufgabe 5, Übung 3
Schnellere Variante.
- 65.04 Seite 9, Aufgabe 6, CD 2 Track 1, Lückendiktat
Ergänze die Oberstimme. Notiere nur Notenwerte, keine Pausenzeichen.
- 65.05_1_1 Seite 9, Aufgabe 7, Übung 1
Langsame Variante.
- 65.05_1_2 Seite 9, Aufgabe 7, Übung 1
Schnellere Variante.
- 65.05_2_1 Seite 9, Aufgabe 7, Übung 2
Langsame Variante.
- 65.05_2_2 Seite 9, Aufgabe 7, Übung 2
Schnellere Variante.

Kapitel 66 Die Synkope

66.01 Seite 10, Notenbeispiel vor Aufgabe 8
Höre Figur 1 mit Vorzähltakt und Grunds Schlag (wiederholt). Höre ebenso die Synkopen-Figuren 2 und 3, jedoch alle in einem Klangbeispiel zusammengefasst, denn sie haben den gleichen Rhythmus.

66.02 Seite 10, Aufgabe 8, *Laredo*
2 Vorzählakte (Achtung! Auftakt = Einsatz auf 7. Grunds Schlag).

66.03_1 Seite 10, Aufgabe 9, Übung 1
1 Vorzähltakt.

66.03_2 Seite 10, Aufgabe 9, Übung 2

66.03_3 Seite 10, Aufgabe 9, Zusatzaufgabe: Übungen 1 und 2
Klopfe beide Beispiele hintereinander in schnellerem Tempo.

Seite 11, Hinweis vor Aufgabe 11

► In der Folge werden Hinweise auf einen *Vorzähltakt* und auf *Wiederholungen* von und in Klangbeispielen nur noch in Ausnahmefällen gegeben.

66.04 Seite 11, Aufgabe 11, *Janik*

66.05_1 Seite 11, Aufgabe 12, Übung 1

66.05_2 Seite 11, Aufgabe 12, Übung 2

66.05_3 Seite 11, Aufgabe 12, Übung 3

66.06_1 Seite 11, Aufgabe 13
Langsame Variante.

66.06_2 Seite 11, Aufgabe 13
Schnellere Variante.

66.07 Seite 12, Aufgabe 14, CD 2 Track 2, Lückendiktat

Seite 12, Hinweis vor Aufgabe 15

► Hier nochmals ein speziell für den Gruppenunterricht notwendiger Hinweis: Beschränke dich im Schwierigkeitsgrad bei Aufgaben, in denen du Rhythmen oder Melodien erfinden sollst, zunächst nur auf bereits Besprochenes und Geübtes.

66.08 Seite 12, Aufgabe 15, Oberstimme

66.09_1 Seite 12, Aufgabe 16, CD 2 Track 3, 2 Rhythmusdiktate, Beispiel 1
Jeweils 2 Takte im 4/4-Takt.

66.09_2 Seite 12, Aufgabe 16, CD 2 Track 3, Beispiel 2

66.09_3 Seite 12, Aufgabe 16, CD 2 Track 4, 2 Rhythmusdiktate, Beispiel 1
Jeweils 2 Takte im 3/4-Takt.

66.09_4 Seite 12, Aufgabe 16, CD 2 Track 4, Beispiel 2

66.10 Seite 12, Aufgabe 17

Kapitel 67 Der Haltebogen

67.01_1_1 Seite 13, Aufgabe 18, Beispiel 1, Übungen 1–6, Übung 1
Jeweils durchlaufende Grundschräge.

67.01_1_2 Seite 13, Aufgabe 18, Beispiel 1, Übung 2

67.01_1_3 Seite 13, Aufgabe 18, Beispiel 1, Übung 3

67.01_1_4 Seite 13, Aufgabe 18, Beispiel 1, Übung 4

67.01_1_5 Seite 13, Aufgabe 18, Beispiel 1, Übung 5

67.01_1_6 Seite 13, Aufgabe 18, Beispiel 1, Übung 6

67.01_1_7 Seite 13, Aufgabe 18, Beispiel 1, Übungen 1–6 hintereinander
Schnelleres Tempo (zähle auch im Alla-breve-Takt).

67.01_2_1 Seite 13, Aufgabe 18, Beispiel 2, Übung 1–4, Übung 1
Jeweils durchlaufende Grundschräge.

67.01_2_2 Seite 13, Aufgabe 18, Beispiel 2, Übung 2

67.01_2_3 Seite 13, Aufgabe 18, Beispiel 2, Übung 3

67.01_2_4 Seite 13, Aufgabe 18, Beispiel 2, Übung 4
Übungen 1–3 hintereinander, schnelleres Tempo.

67.02_1 Seite 13, Aufgabe 19, CD 2 Track 5, 2 Rhythmusdiktate, Beispiel 1
2 Takte im 3/4-Takt. Notiere – wie abgesprochen – ohne Pausenzeichen.

67.02_2 Seite 13, Aufgabe 19, CD 2 Track 5, Beispiel 2
2 Takte im 4/4-Takt.

67.03 Seite 13, Aufgabe 20, *Banks of the Ohio*
Singe und spiele (versuche leicht zu swingen – wir sprechen in Heft 3 ausführlicher darüber).

67.04 Seite 14, Aufgabe 21, *Cielito Lindo*

67.05_1_1 Seite 14, Aufgabe 22, Beispiel 1, Übungen 1–5, Übung 1
Jeweils durchlaufende Grundschräge.

67.05_1_2 Seite 14, Aufgabe 22, Beispiel 1, Übung 2

67.05_1_3 Seite 14, Aufgabe 22, Beispiel 1, Übung 3

- 67.05_1_4 Seite 14, Aufgabe 22, Beispiel 1, Übung 4
- 67.05_1_5 Seite 14, Aufgabe 22, Beispiel 1, Übung 5
- 67.05_1_6 Seite 14, Aufgabe 22, Beispiel 1, Übungen 1–5
Alle Übungen **ohne** Wiederholung hintereinander; langsames Tempo.
- 67.05_1_7 Seite 14, Aufgabe 22, Beispiel 1, Übungen 1–5
Schnelleres Tempo.
- 67.05_2_1 Seite 14, Aufgabe 22, Beispiel 2, Übungen 1–3, Übung 1
- 67.05_2_2 Seite 14, Aufgabe 22, Beispiel 2, Übung 2
- 67.05_2_3 Seite 14, Aufgabe 22, Beispiel 2, Übung 3
- 67.05_2_4 Seite 14, Aufgabe 22, Beispiel 2, Übungen 1–3
Alle Übungen ohne Wiederholung hintereinander; langsames Tempo.
- 67.05_2_5 Seite 14, Aufgabe 22, Beispiel 2, Übungen 1–3
Schnelleres Tempo.
- 67.06_1 Seite 14, Aufgabe 23, CD 2 Track 6, 2 Rhythmusdiktate, Beispiel 1
Jeweils 2 Takte im 4/4-Takt.
- 67.06_2 Seite 14, Aufgabe 23, CD 2 Track 6, Beispiel 2
- 67.07_1 Seite 15, Aufgabe 24, Übungen 1–7, Übung 1
Übe wie in Aufgabe 22. Jeweils durchlaufende Grundschräge.
- 67.07_2 Seite 15, Aufgabe 24, Übung 2
- 67.07_3 Seite 15, Aufgabe 24, Übung 3
- 67.07_4 Seite 15, Aufgabe 24, Übung 4
- 67.07_5 Seite 15, Aufgabe 24, Übung 5
- 67.07_6 Seite 15, Aufgabe 24, Übung 6
- 67.07_7 Seite 15, Aufgabe 24, Übung 7
- 67.07_8 Seite 15, Aufgabe 24, Übungen 1–7
Alle Übungen ohne Wiederholungen, keine durchlaufenden Grundschräge. Langsames Tempo.
- 67.07_9 Seite 15, Aufgabe 24, Übungen 1–7
Schnelleres Tempo.
- 67.08 Seite 15, Aufgabe 25, aus: *Deux Menuets*
Unterscheide Halte- (H) und Legatobogen (L). Klopfe, spiele und singe mit.
- 67.09_1 Seite 15, Aufgabe 27, CD 2 Track 7, 2 Rhythmusdiktate, Beispiel 1
2 Takte im 4/4-Takt.
- 67.09_2 Seite 15, Aufgabe 27, CD 2 Track 7, Beispiel 2
2 Takte im 3/4-Takt.

- 67.10 Seite 15, Aufgabe 28, CD 2 Track 8, Korrekturdiktat
Vergleiche den gehörten Rhythmus mit den gedruckten Noten und trage die fehlenden Haltebögen (keine Pausenzeichen) ein.
- 67.11_1 Seite 16, Aufgabe 29, Übungen 1–5 ohne Grundschnitte, Übung 1
Übe zunächst ohne Überbindungen und trage die Zählzeiten ein. Singe und spiele, klopfe den Grundschnitt dazu.
- 67.11_2 Seite 16, Aufgabe 29, Übung 2
- 67.11_3 Seite 16, Aufgabe 29, Übung 3
- 67.11_4 Seite 16, Aufgabe 29, Übung 4
- 67.11_5 Seite 16, Aufgabe 29, Übung 5
- 67.11_6 Seite 16, Aufgabe 29, Übungen 1–5 hintereinander mit Wiederholungen;
langsam Tempo.
- 67.11_7 Seite 16, Aufgabe 29, Übungen 1–5
Schnelleres Tempo.
- 67.12 Seite 16, Aufgabe 30, *Good Night, Ladies*
- 67.13_1 Seite 16, Aufgabe 31, Übungen 1–6 ohne Grundschnitte, Übung 1
Übe wie in Übung 29.
- 67.13_2 Seite 16, Aufgabe 31, Übung 2
- 67.13_3 Seite 16, Aufgabe 31, Übung 3
- 67.13_4 Seite 16, Aufgabe 31, Übung 4
- 67.13_5 Seite 16, Aufgabe 31, Übung 5
- 67.13_6 Seite 16, Aufgabe 31, Übung 6
- 67.13_7 Seite 16, Aufgabe 31, Übungen 1–6 hintereinander mit Wiederholungen
Langsam Tempo.
- 67.13_8 Seite 16, Aufgabe 31, Übungen 1–6
Schnelleres Tempo.
- 67.14_1 Seite 17, Aufgabe 32, Beispiel 1
- 67.14_2 Seite 17, Aufgabe 32, Beispiel 2
- 67.15 Seite 17, Notenbeispiel Seitenmitte, *Mathilda*
2 Vorzählakte (2 Halbe + 4 Viertel), um Metrum und Rhythmus richtig erfassen zu können.

- 67.16 Seite 18, Aufgabe 33, CD 2 Track 9
Höre die Aufnahme mehrfach an und vergleiche dabei die gedruckte Partitur, eine für den Dirigenten notwendige, nach Takten geordnete Zusammenfassung aller Stimmen. Das Klangbeispiel beginnt mit der Conga-Stimme und baut sich im Notenbild von unten nach oben auf. Erfasse die für die einzelnen Instrumente notierten Rhythmen und klopfe sie mit.
- 67.17_1 Seite 18, Aufgabe 34, CD 2 Track 10, 2 Korrekturdiktate, Variante 1
Vergleiche den gehörten Rhythmus mit den gedruckten Noten und trage die Haltebögen nach.
- 67.17_2 Seite 18, Aufgabe 34, CD 2 Track 10, Variante 2

Text vor Aufgabe 35

Das folgende Notenbeispiel (Aufgabe 35) besteht aus zwei Teilen mit je drei Stimmen a–c. Erarbeite zunächst jeden Zweitakt-Rhythmus **nur mit dem inneren Gehör** (siehe Heft 1, Kapitel 23), dann forme verschiedene Kombinationen (z. B. 1c+2a). Klopfe.

- 67.18_1 Seite 18, Aufgabe 35, CD 2 Track 11, 2 Beispiele, Beispiel 1
Höre und erkenne die in den zwei Klangbeispielen ausgewählten Rhythmusvarianten.
- 67.18_2 Seite 18, Aufgabe 35, CD 2 Track 11, Beispiel 2

Kapitel 68 Der Fünftonraum in Dur • Die Quinte

- 68.01_1 Seite 19, Aufgabe 36, Fünftonraum
Höre den Grundton, singe den *Dur-Fünftonraum* auf- und abwärts, singe dann mehrfach Anfangs- und Endton. Beginne nun mit dem oberen Ton, singe den Fünftonraum ab- und aufwärts, dann den Anfangs- und Endton dieser Tonfolge.
- 68.01_2 Seite 19, Aufgabe 36, Dreiklang
Übe nun mit dem *Dreiklang* wie oben angegeben, auch von anderen Tönen aus.
- 68.02 Seite 19, Notenbeispiel Seitenmitte, *Morgen kommt der Weihnachtsmann*
Singe den Melodiefang, dann die reinen Quinten wie im Notenbeispiel abgedruckt.
- 68.03_1 Seite 19, Aufgabe 37, CD 2 Track 12
Höre die reine Quinte aufwärts und singe sie zu den leisen Tönen nach; vergleiche dann das Ergebnis.
- 68.03_2 Seite 19, Aufgabe 37, CD 2 Track 12
Singe über dem gegebenen Ton eine reine Quinte, 2 Beispiele. Reihenfolge: Anfangston hören, Intervall auf Klopffzeichen singen, Ergebnis vergleichen.
- 68.04 Seite 19, Notenbeispiel vor Aufgabe 38, *Hamborger Veermaster / Am Brunnen vor dem Tore*
Singe jeweils den Melodiefang nach, dann die reine Quinte abwärts.
- 68.05_1 Seite 19, Aufgabe 38, CD 2 Track 13
Höre die reine Quinte abwärts, singe sie nach und vergleiche anschließend das Ergebnis.

- 68.05_2 Seite 19, Aufgabe 38, CD 2 Track 13
Singe unter dem gegebenen Ton eine reine Quinte, 2 Beispiele.
Reihenfolge: Anfangston hören, Intervall auf Klopfezeichen singen, Ergebnis vergleichen.
- 68.06_1 Seite 20, Aufgabe 40, Violinschlüssel
Bilde reine Quinten über und unter den Tönen. Singe auf Notennamen in deiner Stimmlage mit.
Abfolge: Anfangston, zweimal Quinte darüber, zweimal Quinte darunter. Grundtöne: 1) g¹,
2) d¹, 3) b¹, 4) f¹, 5) cis².
- 68.06_2 Seite 20, Aufgabe 40, Bassschlüssel
Grundtöne: 6) A, 7) des, 8) H, 9) e, 10) Es (abwärts oktaviert).
- 68.07_1 Seite 20, Text nach Aufgabe 40, Klangvergleich der Leersaiten bei Streichinstrumenten, Stimmung der Violine
Beispiele 1: *pizzicato* (ital., gezupft), Beispiele 2: *arco* (ital., mit dem Bogen).
- 68.07_2 Seite 20, Text nach Aufgabe 40, Stimmung der Viola
- 68.07_3 Seite 20, Text nach Aufgabe 40, Stimmung des Violoncellos
- 68.08_1 Seite 20, Aufgabe 41, CD 2 Track 14, Intervallvergleich, 4 Beispiele, Beispiel 1
Jeweils drei Intervalle beginnen mit dem gleichen Ton – ein Intervall davon ist eine reine Quinte. Erkenne, ob die Quinte an erster, zweiter oder dritter Stelle erklingt.
- 68.08_2 Seite 20, Aufgabe 41, CD 2 Track 14, Beispiel 2
- 68.08_3 Seite 20, Aufgabe 41, CD 2 Track 14, Beispiel 3
- 68.08_4 Seite 20, Aufgabe 41, CD 2 Track 14, Beispiel 4
- 68.09 Seite 20, Aufgabe 42, CD 2 Track 15, Intervallvergleich
Höre eine Folge von sechs Intervallen. Singe jedes Intervall nach, erkenne die reinen Quinten.
- 68.10_1 Seite 20, Aufgabe 43, *Ich hört ein Sichlein rauschen*
Nur zum Vergleich nach dem Blattsingen.
- 68.10_2 Seite 20, Aufgabe 43, *Was soll das bedeuten*
- 68.11 Seite 20, Aufgabe 44, CD 2 Track 16
Vergleiche die Melodie mit den gedruckten Noten. Welche Variante erklingt?
- 68.12_1 Seite 21, Aufgabe 45, *Ich hört ein Sichlein rauschen*
Transposition nach D-Dur (Violinschlüssel). Höre die Transpositionen und singe auf Notennamen mit.
- 68.12_2 Seite 21, Aufgabe 45, *Ich hört ein Sichlein rauschen*
Transposition nach Es-Dur (Bassschlüssel).
- 68.12_3 Seite 21, Aufgabe 45, *Was soll das bedeuten*
Transposition nach C-Dur (Bassschlüssel).

- 68.12_4 Seite 21, Aufgabe 45, *Was soll das bedeuten*
Transposition nach G-Dur (Violinschlüssel).
- 68.13 Seite 21, Aufgabe 46, *Allegretto*
Singe (oktaviert) oder spiele. Beachte und wiederhole die Schreibung der Pausen im 6/8-Takt.

Kapitel 69 Die große und die kleine Terz

- 69.01_1 Seite 21, Notenbeispiel unten rechts
Singe den Dur-Fünftonraum *aufwärts*; singe dann bis zur III. Stufe. Singe nun mehrfach die I. und die III. Stufe, die **große Terz** (= Grundton c und III. Stufe e ohne Zwischenton d).
- 69.01_2 Seite 21, Notenbeispiel unten rechts
Singe den Dur-Fünftonraum von der Quinte *abwärts*; singe dann von der V. Stufe *abwärts* nur bis zur III. Stufe. Singe nun die **kleine Terz** (= V. Stufe g und III. Stufe e ohne Zwischenton f) mehrfach.

► **Wiederholter Hinweis:** Führe Aufgaben zum Singen immer in deiner natürlichen Stimmelage aus – oktaviere!

- 69.02 Seite 22, Notenbeispiel vor Aufgabe 47, *Alouette*
Singe den Melodiefanfang, dann die große Terz aufwärts.
- 69.03_1 Seite 22, Aufgabe 47, CD 2 Track 17
Höre die große Terz aufwärts und singe sie nach, Ergebnis vergleichen.
- 69.03_2 Seite 22, Aufgabe 47, CD 2 Track 17
Singe über dem gegebenen Ton eine große Terz aufwärts, 2 Beispiele. Reihenfolge: Anfangston hören, Intervall auf Klopfeichen singen, Ergebnis vergleichen.
- 69.04_1 Seite 22, Aufgabe 48, Übungen 1–5, Violinschlüssel
Bilde große Terzen über den Tönen. Singe auf Notennamen mit. Reihenfolge: Ausgangston, zweimal große Terz darüber.
- 69.04_2 Seite 22, Aufgabe 48, Übungen 6–10, Bassschlüssel
- 69.05 Seite 22, Notenbeispiel vor Aufgabe 49, *Good Night, Ladies*
Singe den Melodiefanfang, dann die große Terz abwärts.
- 69.06_1 Seite 22, Aufgabe 49, CD 2 Track 18
Höre die große Terz abwärts und singe sie nach.
- 69.06_2 Seite 22, Aufgabe 49, CD 2 Track 18
Singe unter dem gegebenen Ton eine große Terz abwärts, 2 Beispiele. Übe wie in Aufgabe 47, ◀ 69.03_2.

- 69.07_1 Seite 22, Aufgabe 50, Übungen 1–5, Violinschlüssel
Bilde große Terzen unter den Tönen. Singe auf Notennamen mit. Reihenfolge: Ausgangston, zweimal große Terz darunter.
- 69.07_2 Seite 22, Aufgabe 50, Übungen 6–10, Basschlüssel
- 69.08 Seite 22, Notenbeispiel vor Aufgabe 52, *Ein Vogel wollte Hochzeit machen*
Singe den Melodiefanfang, dann die kleine Terz aufwärts.
- 69.09_1 Seite 22, Aufgabe 52, CD 2 Track 19
Höre die kleine Terz aufwärts und singe sie nach.
- 69.09_2 Seite 22, Aufgabe 52, CD 2 Track 19
Singe über dem gegebenen Ton eine kleine Terz aufwärts, 2 Beispiele. Reihenfolge: Anfangston hören, Intervall auf Klopzeichen singen, Ergebnis vergleichen.
- 69.10_1 Seite 23, Aufgabe 53, Übungen 1–5, Violinschlüssel
Bilde kleine Terzen über den Tönen. Singe auf Notennamen mit. Abfolge: Anfangston, zweimal kleine Terz darüber.
- 69.10_2 Seite 23, Aufgabe 53, Übungen 6–10, Basschlüssel
- 69.11 Seite 23, Notenbeispiel vor Aufgabe 54, *Hänschen klein*
Singe den Melodiefanfang, dann vom höchsten Ton aus die kleine Terz abwärts.
- 69.12_1 Seite 23, Aufgabe 54, CD 2 Track 20
Höre die kleine Terz abwärts und singe sie nach.
- 69.12_2 Seite 23, Aufgabe 54, CD 2 Track 20
Singe unter dem gegebenen Ton eine kleine Terz, 2 Beispiele. Übe wie in Aufgabe 52,
◀ 69.09_2.
- 69.13_1 Seite 23, Aufgabe 55, Übungen 1–5, Violinschlüssel
Bilde kleine Terzen unter den Tönen. Singe auf Notennamen mit. Reihenfolge: Anfangston, zweimal kleine Terz darunter.
- 69.13_2 Seite 23, Aufgabe 55, Übungen 6–10, Basschlüssel
- 69.14 Seite 23, Aufgabe 57, CD 2 Track 21
Unterscheide große und kleine Terzen (Feinbestimmung). 6 Intervalle hören, jeweils nachsingen.
- 69.15_1 Seite 23, Aufgabe 58, 10 Beispiele, Intervalle 1–5
Unterscheide große und kleine Terzen. Höre das Intervall im Zusammenklang, dann auf- und abwärts. Singe auf Notennamen mit.
- 69.15_2 Seite 23, Aufgabe 58, Intervalle 6–10
- 69.16_1 Seite 23, Aufgabe 59, C-Dur
Singe auf Notennamen mit. Erkenne die markierten Intervalle (Feinbestimmung!).

- 69.16_2 Seite 23, Aufgabe 59, Zusatzaufgabe
Transposition nach B-Dur. Singe sie auf Notennamen (siehe Lösungsheft).
- 69.16_3 Seite 23, Aufgabe 59, Zusatzaufgabe
Transposition nach D-Dur.
- 69.17 Seite 24, Aufgabe 60
Lerne die Terzentonleiter auswendig, transponiere die Leiter nach und nach in alle bisher bekannten Tonarten. Spiele und singe sie auf Notennamen – mitdenken, voraushören!
- 69.18_1 Seite 24, Aufgabe 61, Widele, wedele
Mit welchen Dreiklangstönen (1, 3 oder 5) beginnen die folgenden Lieder? Singe.
- 69.18_2 Seite 24, Aufgabe 61, Kuckuck, Kuckuck, ruft's aus dem Wald
- 69.18_3 Seite 24, Aufgabe 61, Bald gras ich am Neckar
- 69.19 Seite 24, Aufgabe 62, Canarie
Nur zur Kontrolle nach dem Blattsingen. Bestimme vorher Tonart und Grundton sowie die Stufen (I, III, V) der Anfangstöne der beiden Teile.
- 69.20 Seite 25, Notenbeispiel vor Aufgabe 63
Höre jeweils wiederholt Ton a¹ als unteren Ton des A-Dur-Dreiklangs (Beispiel 1), als mittleren Ton des F-Dur-Dreiklangs (Beispiel 2) und als oberen Ton des D-Dur-Dreiklangs (Beispiel 3).
- 69.21_1_1 Seite 25, Aufgabe 63 (1), CD 2 Track 22, 2 Beispiele, Beispiel 1, 3/4-Takt
Höre in den folgenden vier Klangbeispielen den Dreiklang und merke dir dessen Grundton. Nach dem Vorzähltakt erklingt ein Zwei-Takt-Motiv. Bestimme dessen Anfangsstufe (I, III oder V).
- 69.21_2_1 Seite 25, Aufgabe 63 (1), CD 2 Track 22, Beispiel 2, 4/4-Takt
Übe wie zu Beispiel 1 angegeben.
- 69.21_3_1 Seite 25, Aufgabe 63 (1), CD 2 Track 23, 2 Beispiele, Beispiel 1, 6/8-Takt
Übe wie angegeben.
- 69.21_4_1 Seite 25, Aufgabe 63 (1), CD 2 Track 23, Beispiel 2, 4/4-Takt
Übe wie angegeben.
- 69.21_1_2 Seite 25, Aufgabe 63 (2), CD 2 Track 22, Beispiel 1 transponiert
Notiere nun das gehörte Motiv, beginne mit Ton d¹. Überlege vorab, welche Tonarten sich ergeben können (siehe falls notwendig im Lösungsheft S. 7 unten). 4 Beispiele.
- 69.21_2_2 Seite 25, Aufgabe 63 (2), CD 2 Track 22, Beispiel 2 transponiert
Notiere wie zu Beispiel 1 angegeben.
- 69.21_3_2 Seite 25, Aufgabe 63 (2), CD 2 Track 23, Beispiel 1 transponiert
Notiere wie angegeben.
- 69.21_4_2 Seite 25, Aufgabe 63 (2), CD 2 Track 23, Beispiel 2 transponiert
Notiere wie angegeben.

Kapitel 70 Der Fünfftonraum in Moll

- 70.01 Seite 25, 1. Notenbeispiel im Kapitel
Tonraum c¹–g¹ / Tonraum d¹–a¹.
- 70.02 Seite 25, Notenbeispiel am Seitenende
Tonraum c¹ –g¹
Dur-Fünfftonraum / Moll-Fünfftonraum.
- 70.03 Seite 26, Aufgabe 64, CD 2 Track 24
Höre den Moll-Fünfftonraum aufwärts, abwärts, auf- und abwärts. Singe auf Silben mit.
- 70.04_1 Seite 26, Aufgabe 65
Unterscheide singend Dur- und Mollterz. Singe langsam auf Notennamen mit.
- 70.04_2 Seite 26, Aufgabe 65
Schnelleres Tempo.
- 70.05_1 Seite 26, Aufgabe 67, Übungen 1–3
Singe die (korrigierten) Moll-Fünfftonräume auf Notennamen in deiner Stimmlage auf- und abwärts (ohne Pause wiederholt).
- 70.05_2 Seite 26, Aufgabe 67, Übungen 4–6
- 70.06_1 Seite 27, Aufgabe 69, *Nach einem altenglischen Tanz*
Singe möglichst vom Blatt, achte auf die Mollterz. Nutze die Klangbeispiele zum späteren Vergleich.
- 70.06_2 Seite 27, Aufgabe 69, *Der Winter ist gekommen*
- 70.06_3 Seite 27, Aufgabe 69, *Auf Kaperfahrt*
- 70.07 Seite 27, Aufgabe 70, CD 2 Track 25
Höre vier Fünfftonräume, singe bei deren Wiederholung mit. Erkenne die Moll-Beispiele.
- 70.08_1 Seite 27, Aufgabe 72, *Nach einem altenglischen Tanz*
Singe die Beispiele auf Notennamen im Dur-Fünfftonraum.
- 70.08_2 Seite 27, Aufgabe 72, *Der Winter ist gekommen*
- 70.08_3 Seite 27, Aufgabe 72, *Auf Kaperfahrt*
- 70.09_1 Seite 27, Aufgabe 73, CD 2 Track 26, 2 Melodiediktate im Moll-Fünfftonraum, 2 Takte, 4/4-Takte, Beispiel 1
Grundton c¹ beginnt.
- 70.09_2 Seite 27, Aufgabe 73, CD 2 Track 26, Beispiel 2
Grundton g¹ beginnt.

- 70.09_3 Seite 27, Aufgabe 73, CD 2 Track 27, 2 Melodiediktate im Moll-Fünfttonraum, 3 Takte, Beispiel 1
Grundton e beginnt; 3/4-Takt.
- 70.09_4 Seite 27, Aufgabe 73, CD 2 Track 27, Beispiel 2
Grundton d¹ beginnt; 6/8-Takt.
- 70.10 Seite 28, Aufgabe 74, *Die Mücke*
Nutze das Klangbeispiel nach dem Blattsingen zur Kontrolle.
- 70.11_1 Seite 28, Aufgabe 75, Motiv 1
Finde „Antworten“ auf die Fragen. Höre jedes Motiv in einer langsamen und einer schnellen Variante.
- 70.11_2 Seite 28, Aufgabe 75, Motiv 2
- 70.11_3 Seite 28, Aufgabe 75, Motiv 3

Kapitel 71 Der Molldreiklang

- 71.01 Seite 28, Notenbeispiel unten rechts
Höre Moll-Fünfttonraum und Molldreiklang. Vergleiche mit den Noten.
- 71.02 Seite 28, Aufgabe 76, CD 2 Track 28
Höre den Molldreiklang aufwärts, abwärts, auf- und abwärts; singe bei der Wiederholung mit Grundton c¹.
- 71.03 Seite 29, Aufgabe 77
Singe Dur- und Molldreiklänge mit gleichem Grundton von verschiedenen Tönen aus. Höre den Grundton, singe auf Silben den Durdreiklang auf- und abwärts, dann vom gleichen Grundton den Molldreiklang. 4 Beispiele.
- 71.04_1 Seite 29, Aufgabe 78, Beispiele 1–4
Bilde Molldreiklänge *über* den angegebenen Tönen. Folge: Ton hören; Dreiklang auf Notennamen singen.
Im Violinschlüssel: 1) e¹, 2) g¹, 3) h, 4) c².
- 71.04_2 Seite 29, Aufgabe 78, Beispiele 5–8
Im Bassschlüssel: 5) A, 6) d, 7) G, 8) fis.
- 71.05_1 Seite 29, Aufgabe 79, Beispiele 1–4
Bilde Molldreiklänge *unter* den angegebenen Tönen. Übe wie in Aufgabe 78 beschrieben.
Im Violinschlüssel: 1) g¹, 2) h¹, 3) e¹, 4) cis².
- 71.05_2 Seite 29, Aufgabe 79, Beispiele 5–8
Im Bassschlüssel: 5) a, 6) fis, 7) H, 8) d.

- 71.06_1 Seite 29, Aufgabe 80, Beispiele 1–4
Höre jeden der abgedruckten Dreiklänge zweimal im Zusammenklang. Singe dann die jeweiligen Dreiklangstöne in Folge auf Notennamen auf- und abwärts. Welche Beispiele enthalten einen Mollklang?
- 71.06_2 Seite 29 Aufgabe 80, Beispiele 5–8
- 71.07 Seite 29, Aufgabe 81, CD 2 Track 29
Höre 6 Dreiklänge; unterscheide Dur und Moll, singe jeden Dreiklang nach.

Kapitel 72 Die reine oder natürliche Molltonleiter

- 72.01 Seite 29, 1. Notenbeispiel im Kapitel
Höre wiederholt Tonraum a–e¹ und Tonraum a–a¹.
- 72.02 Seite 29, Notenbeispiel unten
Höre a-Moll und C-Dur kombiniert; zur klanglichen Verdeutlichung wird die a-Moll-Tonleiter eine Oktave tiefer gespielt.
- 72.03 Seite 30, Notenbeispiel vor Aufgabe 82
Höre und vergleiche mit den Noten: 1. Tetrachord, 2. Tetrachord, Mollleiter komplett. Singe bei den Wiederholungen auf Notennamen mit.
- 72.04 Seite 30, Aufgabe 82, CD 2 Track 30
Höre die reine Molltonleiter aufwärts, abwärts, auf- und abwärts. Singe bei der Wiederholung auf Notennamen mit.
- 72.05 Seite 30, Aufgabe 83
Singe vom gegebenen Grundton aus reine Molltonleitern auf Silben auf- und abwärts. 4 Beispiele.
- 72.06 Seite 30, Aufgabe 84
Singe vom gleichen Grundton aus eine Durtonleiter und eine reine Molltonleiter auf Silben auf- und abwärts. Singe die voneinander abweichenden Tonschritte bewusst. 2 Beispiele.
- 72.07 Seite 30, Aufgabe 85, CD 2 Track 31
Unterscheide Dur- und reine Molltonleitern. 4 Beispiele.
- 72.08_1 Seite 31, Aufgabe 86, Katjuscha
- 72.08_2 Seite 31, Aufgabe 86, Katjuscha, Zusatzaufgabe 1
Beginne mit Ton d¹. Singe auf Notennamen (langsamer im Tempo).
- 72.08_3 Seite 31, Aufgabe 86, Katjuscha, Zusatzaufgabe 2
Beginne mit Ton c. Singe auf Notennamen (langsamer im Tempo).
- 72.09 Seite 31, Aufgabe 87, Beispiele 1 und 2

- 72.10_1 Seite 31, Aufgabe 88
Klangbild der gedruckten Fassung.
- 72.10_2 Seite 31, Aufgabe 88
Übertragung in die Varianttonart.
- 72.11_1 Seite 32, Aufgabe 89, a-Moll
Singe die Leitern auf- und abwärts auf Notennamen (dem Stimmumfang entsprechend oktavierem).
- 72.11_2 Seite 32, Aufgabe 89, e-Moll
- 72.11_3 Seite 32, Aufgabe 89, d-Moll
- 72.11_4 Seite 32, Aufgabe 89, h-Moll
- 72.11_5 Seite 32, Aufgabe 89, g-Moll
- 72.11_6 Seite 32, Aufgabe 89, fis-Moll
- 72.11_7 Seite 32, Aufgabe 89, c-Moll
- 72.12_1 Seite 32, Aufgabe 90, Teil 1
Singe vom jeweiligen Grundton aus *aufwärts* bis zur geforderten Tonstufe auf Notennamen mit.
- 72.12_2 Seite 32, Aufgabe 90, Teil 2
Singe nun vom oktavierten Grundton aus *abwärts* bis zur geforderten Tonstufe.
- 72.13 Seite 32, Aufgabe 91
Welche Tonfolge ist eine reine Molltonleiter?
Lösungsweg 1: Versuche, mit dem inneren Gehör Ton für Ton zu erarbeiten. Lösungsweg 2:
Kennzeichne die Schrittfolgen.
Lösungsweg 3: Höre die 4 Klangbeispiele, singe mit.
- 72.14_1_1 Seite 32, Aufgabe 92, *Altenglische Melodie*
- 72.14_1_2 Seite 32, Aufgabe 92, *Altenglische Melodie*, Zusatzaufgabe 1
Transposition nach e-Moll.
- 72.14_1_3 Seite 32, Aufgabe 92, *Altenglische Melodie*, Zusatzaufgabe 1
Transposition nach c-Moll.
- 72.14_2_1 Seite 32, Aufgabe 92, *Frisch auf, gut Gsell*
- 72.14_2_2 Seite 32, Aufgabe 92, *Frisch auf, gut Gsell*, Zusatzaufgabe 2
Transposition des Liedes, beginnend mit Ton a.
- 72.14_3_1 Seite 33, Aufgabe 92, *Nach einem ungarischen Lied*
- 72.14_3_2 Seite 33, Aufgabe 92, *Nach einem ungarischen Lied*, Zusatzaufgabe 3
Übertragung in die Varianttonart.
- 72.14_3_3 Seite 33, Aufgabe 92, *Nach einem ungarischen Lied*, Zusatzaufgabe 3
Übertragung in die Paralleltonart.

Kapitel 73 Die Quarte

- 73.01 Seite 33, 1. Notenbeispiel rechts im Kapitel
 1. (oberes) Beispiel: Quinte unten, Quarte oben.
 2. (unteres) Beispiel: Quarte unten, Quinte oben.
- 73.02 Seite 33, Notenbeispiel links
 Höre die Auftaktquarte, dann die Tonleiter mit dem hervorgehobenen Quartintervall d–g im zweiten Tetrachord.
- 73.03_1 Seite 33, Notenbeispiel unten, *Auf, auf zum fröhlichen Jagen*
 Singe den Melodieanfang, dann die reine Quarte aufwärts.
- 73.03_2 Seite 33, Notenbeispiel unten, *Aura Lee*
 Übe wie beschrieben.
- 73.04_1 Seite 34, Aufgabe 94, CD 2 Track 32
 Höre die reine Quarte aufwärts, singe auf Silben mit.
- 73.04_2 Seite 34, Aufgabe 94, CD 2 Track 32
 Singe die reine Quarte auf Silben über dem gegebenen Ton; Ton hören, auf Klopffzeichen singen, Intervall vergleichen. 2 Beispiele.
- 73.05_1 Seite 34, Aufgabe 95
 Singe vom gegebenen Grundton aufwärts auf Silben: reine Quarte, dann Quarte mit der Quinte zur Oktave ergänzt. 3 Beispiele.
- 73.05_2 Seite 34, Aufgabe 95
 Singe vom gegebenen Grundton aufwärts auf Silben: reine Quinte, dann Quinte mit der reinen Quarte zur Oktave ergänzt. 3 Beispiele.
- 73.06_1 Seite 34, Notenbeispiele vor Aufgabe 96, *Auf, du junger Wandersmann*
 Singe den Melodieanfang, dann die reine Quarte abwärts.
- 73.06_2 Seite 34, Notenbeispiele vor Aufgabe 96, *Old Mc Donald Had a Farm / Morgen, Kinder, wird's was geben*
 Übe wie beschrieben.
- 73.07_1 Seite 34, Aufgabe 96, CD 2 Track 33
 Höre die reine Quarte abwärts, singe auf Silben mit, vergleiche das Ergebnis.
- 73.07_2 Seite 34, Aufgabe 96, CD 2 Track 33
 Singe unter dem gegebenen Ton eine reine Quarte: Ton hören, auf Klopffzeichen singen, Intervall vergleichen. 2 Beispiele.
- 73.08 Seite 34, Aufgabe 97, CD 2 Track 34, Intervallvergleich
 Jeweils drei Intervalle beginnen mit dem gleichen Ton – ein Intervall davon ist eine reine Quarte. Erkenne, an welcher Stelle die Quarte erklingt. 4 Beispiele.

- 73.09 Seite 34, Aufgabe 98, *Bourrée* aus der *Wassermusik* (Händel)
- 73.10_1 Seite 34, Aufgabe 99, Intervalle 1–5
Bilde und singe reine Quartan *über* den gegebenen Tönen.
- 73.10_2 Seite 34, Aufgabe 99, Intervalle 6–10
- 73.10_3 Seite 34, Aufgabe 99, Intervalle 1–5
Bilde und singe reine Quartan *unter* den gegebenen Tönen.
- 73.10_4 Seite 34, Aufgabe 99, Intervalle 6–10

Kapitel 74 Dur- und Moll-Fünftonraum mit Unterquarte

- 74.01 Seite 35, Notenbeispiel oben rechts
Höre Dur- und Moll-Fünftonraum (Beispiel 1), dann beide Tonräume mit vorangestellter Unterquarte (Beispiel 2). Achte auf Dur- und Mollterz.
- 74.02_1 Seite 35, Aufgabe 100, CD 2 Track 35, Beispiel 1
Höre den Tonraum in Dur, vergleiche mit den Noten und singe mit.
- 74.02_2 Seite 35, Aufgabe 100, CD 2 Track 35, Beispiel 2
Höre und vergleiche nun den Tonraum in Moll (beachte die Mollterz).
- 74.03_1_1 Seite 35, Aufgabe 101, Beispiel 1, Übungen 1+2
Singe auf Notennamen, Grundton vorab. Höre Übungen 1 und 2 in Dur jeweils *mit* Auftaktquarte, in der Wiederholung *ohne* Auftaktquarte. Singe nachfolgend die Übungen mit Mollterz. Singe dann auf Silben von anderen Tonstufen aus. Übe in melodischen Zusammenhängen, nicht Ton für Ton.
- 74.03_1_2 Seite 35, Aufgabe 101, Beispiel 1, Übungen 3+4
Singe wie angegeben.
- 74.03_2 Seite 35, Aufgabe 101, Beispiel 2, Übungen 1+2
Singe in Dur und Moll, ohne Auftaktquarte.
- 74.04_1_1 Seite 36, Aufgabe 102, *Prélude* aus dem *Te Deum* (Charpentier)
Erarbeite beide Beispiele mit dem inneren Gehör, dann singe und spiele, vergleiche abschließend mit den Klangbeispielen.
- 74.04_1_2 Seite 36, Aufgabe 102, *Prélude* (Charpentier), Zusatzaufgabe
Beginnend mit Ton g, im Tempo langsamer. Benenne Grundton und Tonart, singe auf Notennamen mit.
- 74.04_2_1 Seite 36, Aufgabe 102, *Es fiel ein Reif*
- 74.04_2_2 Seite 36, Aufgabe 102, *Es fiel ein Reif*, Zusatzaufgabe
Beginnend mit Ton e¹. Übe wie ◀ 74.04_1_2.

- 74.05_1 Seite 36, Aufgabe 103, Frage 1
Beantworte die melodischen Motive *im besprochenen Tonraum*. Höre die Motive in langsamer und schnellerer Variante. Finde für deine Antworten selbst das entsprechende Tempo.
- 74.05_2 Seite 36, Aufgabe 103, Frage 2
- 74.05_3 Seite 36, Aufgabe 103, Frage 3
- 74.06_1 Seite 36, Aufgabe 104, langsame Variante
Der Rhythmus ist gegeben – finde dazu eine Melodie im besprochenen Tonraum. Beachte die mit Atemzeichen markierten Phrasen.
- 74.06_2 Seite 36, Aufgabe 104, schnellere Variante
- 74.07_1 Seite 36, Aufgabe 105, CD 2 Track 36, 3 Melodiediktate, jeweils 3 Takte im 4/4-Takt, Beispiel 1
d-Moll, Grundton beginnt.
- 74.07_2 Seite 36, Aufgabe 105, CD 2 Track 36, Beispiel 2
F-Dur, Quinte beginnt.
- 74.07_3 Seite 36, Aufgabe 105, CD 2 Track 36, Beispiel 3
e-Moll, Unterquarte beginnt.

Kapitel 75 Dur- und Moll-Fünftonraum mit Leitton

- 75.01 Seite 37, Aufgabe 106, CD 2 Track 37
Vergleiche die Tonräume, höre und singe auf Notennamen mit.
- 75.02 Seite 37, Notenbeispiel vor Aufgabe 107
Höre das erste Beispiel in Dur und Moll, dann das zweite; vergleiche mit den Noten, singe mit. Unterscheide mit dem Gehör bewusst den Leitton von der Unterquarte, beide im Klang hervorgehoben.
- 75.03_1_1 Seite 37, Aufgabe 107, *Tanz rüber, tanz nüber*
Höre die Melodie, Grundton vorab. Singe sie auswendig im langsamen Tempo auf Notennamen.
- 75.03_1_2 Seite 37, Aufgabe 107, *Tanz rüber, tanz nüber, Zusatzaufgabe*
Transposition nach C-Dur, Grundton vorab, markiere den Leitton. Langsames Tempo zum Mitsingen.
- 75.03_1_3 Seite 37, Aufgabe 107, *Tanz rüber, tanz nüber, Zusatzaufgabe*
Wie ◀ 75.03_1_2; Transposition nach Es-Dur.
- 75.03_2_1 Seite 37, Aufgabe 107, *Joshua Fit the Battle of Jericho*
Wie ◀ 75.03_1_1.
- 75.03_2_2 Seite 37, Aufgabe 107, *Joshua Fit the Battle of Jericho, Zusatzaufgabe*
Übe wie in ◀ 75.03_1_2 beschrieben. Beginne mit Ton e.
- 75.03_2_3 Seite 37, Aufgabe 107, *Joshua Fit the Battle of Jericho, Zusatzaufgabe*
Wie ◀ 75.03_1_2. Beginne mit Ton g.

- 75.04_1_1 Seite 38, Aufgabe 108, *Nach einem alten Tanz*
Zur Kontrolle nach dem Blattsingen.
- 75.04_1_2 Seite 38, Aufgabe 108, *Nach einem alten Tanz, Zusatzaufgabe 1*
Übertragung nach a-Moll (mit Leitton).
- 75.04_2_1 Seite 38, Aufgabe 108, *Nach einem slowakischen Volkslied*
Zur Kontrolle nach dem Blattsingen.
- 75.04_2_2 Seite 38, Aufgabe 108, *Nach einem slowakischen Volkslied, Zusatzaufgabe 2*
Übertragung nach G-Dur.
- 75.05 Seite 38, Aufgabe 109, *Leit, Leit*
Erkenne die rhythmisch-metrische Struktur des Tanzes. Versuche die Melodie von einem beliebigen Ton aus vom Blatt zu singen. Zähle die Viertel als Grundschatlag.
- 75.06 Seite 38/39, Aufgabe 110, CD 2 Track 38, Korrekturdiktat, *Nach einem Tanz aus Österreich*
Versuche dir – nur durch mehrfaches Lesen der Noten – einen Klangeindruck zu verschaffen. Vergleiche danach das Klangbeispiel mit den Noten; erkenne und markiere (7) melodische Abweichungen.
- ohne Ergänzung Zusatzaufgabe 1:
Markiere die Phrasen. Wie verändert sich im Verlauf der 16 Takte das Motiv aus den Takten 1–4? Versuche die Abwandlungen zu beschreiben.
- 75.07_1 Seite 39, Aufgabe 111, CD 2 Track 39, 2 Melodiediktate, Beispiel 1
Jeweils 4 Takte im 6/8-Takt. G-Dur, Ton g beginnt.
- 75.07_2 Seite 39, Aufgabe 111, CD 2 Track 39, Beispiel 2
c-Moll, Ton c beginnt.
- 75.08_1 Seite 39, Aufgabe 112, Kanon 1: *Lobet und preiset*
Erkenne Tonraum, Unterquarte und Leitton. Lerne den Kanon auswendig, transponiere ihn in beliebige Tonarten und singe ihn auf Notennamen.
- 75.08_2 Seite 39, Aufgabe 112, Kanon 2: *Coffee-Kanon* (Hering)
Wie ◀ 75.08_1.

Kapitel 76 Der Sechstonraum in Dur

- 76.01 Seite 40, Aufgabe 113, CD 2 Track 40
Höre den Sechstonraum, vergleiche mit den Noten und singe mit.
- 76.02_1_1 Seite 40, Aufgabe 114, *Trarira, der Sommertag ist da*
Lerne das Lied auswendig, präge dir Klang und Notenbild ein.
- 76.02_1_2 Seite 40, Aufgabe 114, *Trarira, der Sommertag ist da, Zusatzaufgabe*
Beginne mit a¹. Wie heißt die Tonart?

- 76.02_2_1 Seite 40, Aufgabe 114, *Oh, Susanna*
Wie ◀ 76.02_1_1.
- 76.02_2_2 Seite 40, Aufgabe 114, *Oh, Susanna*, Zusatzaufgabe
Beginne im Bassschlüssel mit c (kleine Oktave). Wie heißt die Tonart? Singe auf Notennamen, wähle dafür das Tempo etwas langsamer.
- 76.03 Seite 40, Aufgabe 115, *Morgen kommt der Weihnachtsmann*
Notiere die Melodie. Beginne im Bassschlüssel mit dem Ton es. Erarbeite die Melodie mit dem inneren Gehör, erkenne dabei gleiche Melodieteile und nimm die Takteinteilung auf dem Notenpapier vor. Notiere dann den Rhythmus, abschließend die Melodie und höre zur Kontrolle das Klangbeispiel.
- 76.04 Seite 41, Aufgabe 116, CD 2 Track 41, Korrekturdiktat, *Nach einer altenglischen Melodie*
Erarbeite dir den Klang der gedruckten Noten. Danach höre das Tonbeispiel, erkenne darin Abweichungen – beginne mit dem Rhythmus, kontrolliere dann die Melodie.
- 76.05_1 Seite 41, Aufgabe 117, CD 2 Track 42, Motiv 1
Führe die Motive singend weiter; vorab der jeweilige Grundton.
- 76.05_2 Seite 41, Aufgabe 117, CD 2 Track 42, Motiv 2
- 76.06 Seite 41, Aufgabe 118, CD 2 Track 43
Erarbeite dir alle möglichen Varianten des abgedruckten achttaktigen Beispiels, singe sie auf Silben. Erkenne nachfolgend die gespielten Varianten der Takte 3 und 4 sowie 7 und 8.

Kapitel 77 Der Sechstonraum in Moll

- 77.01 Seite 42, Aufgabe 119, CD 2 Track 44
Höre und singe den Sechstonraum, vergleiche mit den Noten.
- 77.02_1_1 Seite 42, Aufgabe 120, *Ach, bitterer Winter*
Lerne das Lied auswendig, singe auch auf Notennamen.
- 77.02_1_2 Seite 42, Aufgabe 120, *Ach, bitterer Winter*, Zusatzaufgabe
Transposition nach g-Moll.
- 77.02_2_1 Seite 42, Aufgabe 120, *Das junge Mädchen*
- 77.02_2_2 Seite 42, Aufgabe 120, *Das junge Mädchen*, Zusatzaufgabe
Anfangston a.
- 77.03 Seite 42, Aufgabe 121, *Gestern bei Mondenschein*
Höre die Melodie nur zur Kontrolle.
- 77.04_1 Seite 42, Aufgabe 122, CD 2 Track 45, 2 Melodiediktate, 4 Takte im 4/4-Takt, Beispiel 1
d-Moll, Grundton beginnt.

- 77.04_2 Seite 42, Aufgabe 122, CD 2 Track 45, Beispiel 2
e-Moll, Quinte beginnt.
- 77.05_1 Seite 43, Aufgabe 123, *Der Maienbaum*
Erarbeite das Lied in der Originaltonart a-Moll.
- 77.05_2 Seite 43, Aufgabe 123, *Der Maienbaum*
Übertragung in die Varianttonart.
- 77.05_3 Seite 43, Aufgabe 123, *Der Maienbaum*
Übertragung in die Paralleltonart (siehe Seite 31).
- 77.06_1 Seite 43, Aufgabe 124, *Lied* (Pergolesi)
Erarbeite dir die Komposition selbständig. Vergleiche zum Abschluss das Klangbeispiel mit den abgedruckten Noten des Originals.
- 77.06_2 Seite 43, Aufgabe 124, CD 2 Track 46, Korrekturdiktat, *Lied*
Dieses zweite Klangbeispiel enthält einige Tonabweichungen vom Notentext des Originals. Höre mehrfach, erkenne und notiere die „Fehler“ – im Zweifelsfall hilft ein Blick ins Lösungsheft.
- 77.07 Seite 43, Aufgabe 125
Führe das Motiv im Sechstonraum weiter; finde andere Tempi.

Kapitel 78 Die große und die kleine Sexte

- 78.01 Seite 43, Notenbeispiel unten
Höre, vergleiche mit den Noten und singe die Tonräume mit abschließendem Sext-Intervall in Dur und Moll (auf- und abwärts).
- 78.02_1 Seite 44, 1. Notenbeispiel oben, *Es waren zwei KönigsKinder*
Singe den Melodieanfang, dann die große Sexte aufwärts.

Text vor dem 2. Notenbeispiel: Die große Sexte erscheint oft als Auftaktintervall, wenn die Terz anstelle des Grundtons auf dem Taktschwerpunkt erklingt (vergleiche *Es waren zwei KönigsKinder*).

- 78.02_2 Seite 44, 2. Notenbeispiel oben, *Winde wehn, Schiffe gehn*
Singe den Melodieanfang, dann die große Sexte abwärts.
- 78.03_1 Seite 44, Aufgabe 126, CD 2 Track 47
Höre und singe die große Sexte aufwärts. 2 Beispiele.
- 78.03_2 Seite 44, Aufgabe 126, CD 2 Track 47
Höre und singe die große Sexte abwärts. 2 Beispiele.
- 78.04 Seite 44, Notenbeispiel unter Aufgabe 126, *Trara, so blasen die Jäger*
Merkhilfe für Quarte, Quinte und Sexte aufwärts.

- 78.05 Seite 44, Notenbeispiel vor Aufgabe 127
Hilfsintervall große Sexte – Intervall kleine Sexte (auf- und abwärts).
- 78.06_1 Seite 44, Aufgabe 127, CD 2 Track 48
Höre und singe kleine Sexten aufwärts, 2 Beispiele.
- 78.06_2 Seite 44, Aufgabe 127, CD 2 Track 48
Höre und singe kleine Sexten abwärts, 2 Beispiele.
- 78.07_1 Seite 44, Aufgabe 128
Ablauf: Höre den Ausgangston, singe auf Silben *darüber* zweimal die große Sexte; dann darüber zweimal die kleine Sexte. 3 Beispiele.
- 78.07_2 Seite 44, Aufgabe 128
Ablauf: Höre den Ausgangston, singe *darunter* zweimal die große Sexte; dann darunter zweimal die kleine Sexte. 3 Beispiele.
- 78.08_1 Seite 44, Aufgabe 129, 8 Beispiele, Intervalle 1–4
Ablauf: Höre den Ausgangston, singe *darüber* die große Sexte, singe dann die kleine Sexte.
Singe jedes Beispiel auf Notennamen.
Im Violinschlüssel: 1) d¹ 2) f¹ 3) b 4) a¹
- 78.08_2 Seite 44, Aufgabe 129, Intervalle 5–8
Im Bassschlüssel: 5) c 6) es 7) Fis 8) G
- 78.09_1 Seite 44, Aufgabe 130, 8 Beispiele, Intervalle 1–4
Ablauf: Höre den Ausgangston, singe *darunter* die große Sexte, singe dann die kleine Sexte.
Singe jedes Beispiel auf Notennamen.
Im Violinschlüssel: 1) c² 2) g¹ 3) e² 4) a²
- 78.09_2 Seite 44, Aufgabe 130, Intervalle 5–8
Im Bassschlüssel: 5) d¹ 6) es 7) b 8) H
- 78.10 Seite 45, Aufgabe 131, CD 2 Track 49
Höre und erkenne große und kleine Sexten. 4 Intervalle (zum Nachsingen leise wiederholt).
- 78.11_1 Seite 45, Aufgabe 132, 8 Beispiele, Beispiele 1–4
Höre zur Intervallbestimmung jedes Beispiel zweimal im Zusammenklang, dann einmal in Einzeltönen.
- 78.11_2 Seite 45, Aufgabe 132, Beispiele 5–8

Kapitel 79 Die Umkehrungen des Dur- und Molldreiklangs

- 79.01 Seite 45, Notenbeispiel vor Aufgabe 133
Vergleiche Noten- und Klangbild. Höre und erkenne das Prinzip der Umkehrung:
Grundstellung – Grundton wird oktaviert → 1. Umkehrung – Oktavierung der Terz →
2. Umkehrung – Oktavierung der Quinte → Grundstellung eine Oktave höher.
- 79.02 Seite 45, Aufgabe 133, CD 2 Track 50
Höre die Stellungen des Durdreiklangs, präge dir das Notenbild ein und singe auf
Notennamen mit.
- 79.03 Seite 45, Aufgabe 134
Finde weitere melodische Varianten, singe diese auch von anderen Tönen aus.
- 79.04_1 Seite 45, Notenbeispiel unten rechts, Grundstellung
Ablauf: zweimal Dreiklang im Zusammenklang, dann Dreiklang gebrochen auf- und abwärts.
- 79.04_2 Seite 46, 1. Notenbeispiel oben rechts, Sextakkord
- 79.04_3 Seite 46, 2. Notenbeispiel oben rechts, Quartsextakkord
- 79.05 Seite 46, Aufgabe 135, CD 2 Track 51
Höre die Stellungen des Molldreiklangs, präge dir das Notenbild ein, singe mit.
- 79.06 Seite 46, Aufgabe 136
Singe den Molldreiklang mit Umkehrungen in melodisch-rhythmischen Varianten wie in
Aufgabe 134.
- 79.07 Seite 46, Aufgabe 137
Schreibe Durdreiklänge in Grundstellung über f¹, b, d und A. Bilde zu diesen Klängen die
Umkehrungen und singe sie auf Notennamen.
Höre jeweils den Grundton, den Dreiklang im Zusammenklang, dann gebrochen auf-
und abwärts, und nochmals im Zusammenklang – jeweils Grundstellung, Sextakkord,
Quartsextakkord.
- 79.08 Seite 46, Aufgabe 138
Schreibe Molldreiklänge in Grundstellung über g¹, d¹, h und c. Bilde zu diesen Klängen die
Umkehrungen und singe sie auf Notennamen.
Übe wie in Aufgabe 137.
- 79.09 Seite 47, vor Aufgabe 139, Notenbeispiel oben rechts
Höre Grundstellung und Umkehrungen jeweils dreimal in Dur, dann in Moll. Singe zum
Klang den Grundton, er ist hervorgehoben.

- 79.10_1 Seite 47, Aufgabe 139, 10 Beispiele, Klänge 1–5, im Violinschlüssel
Bestimme die Dreiklänge nach Stellung und Tongeschlecht (D/M), benenne den Grundton. Höre den unteren Ton, dann den Akkord im Zusammenklang. Singe den Dreiklang auf- und abwärts auf Notennamen.
- 79.10_2 Seite 47, Aufgabe 139, Klänge 6–10, im Bassschlüssel

Kapitel 80 Sechzehntelnoten und Sechzehntelpausen

- 80.01 Seite 47, Notenübersicht Seitenmitte rechts
- 80.02 Seite 47, nachfolgendes Notenbeispiel (links beginnend)
- 80.03 Seite 47, Notenbeispiel am Seitenende
- 80.04_1 Seite 48, Aufgabe 140, *Nach einem Tanz* (16. Jh.), Zusatzaufgabe 3
- 80.04_2 Seite 48, Aufgabe 140, *Nach einem Tanz* (16. Jh.), Zusatzaufgabe 4
Stück in der Paralleltonart und im Bassschlüssel. Vergleiche mit dem Lösungsheft.
- 80.05 Seite 48, Grundfiguren im Zweiertakt, Beispiele A–D
Nach Text „Nun erarbeiten wir ... (siehe ... Aufgaben).“
- 80.06_1 Seite 49, Aufgabe 141, 8 Übungen, Übungen 1 und 2
Übe wie im Heft angegeben.
- 80.06_2 Seite 49, Aufgabe 141, Übungen 3 und 4
- 80.06_3 Seite 49, Aufgabe 141, Übungen 5 und 6
- 80.06_4 Seite 49, Aufgabe 141, Übungen 7 und 8
- 80.06_5 Seite 49, Aufgabe 141, Übungen 1–8
Klopfe nun mehrere (alle) Übungen ohne abzusetzen hintereinander – Tempo halten (Metronom!). Verteile den Rhythmus auch im Wechsel auf beide Hände. Langsames Tempo.
- 80.06_6 Seite 49, Aufgabe 141, Übungen 1–8
Alle Übungen im schnelleren Tempo. Übe wie in ◀ 80.06_5.
- 80.07 Seite 49, Aufgabe 142
Zur Kontrolle nach dem Blattsingen.
- 80.08 Seite 49, Aufgabe 143
Ergänze das Beispiel selbst (beachte die Auftakte), notiere und klopfe. Findest du eine Melodie dazu?
(Das Klangbeispiel enthält den abgedruckten Rhythmus mit durchlaufendem Grundschlag.)
- 80.09 Seite 49, Aufgabe 144, CD 2 Track 52, Lückendiktat

- 80.10_1 Seite 50, Aufgabe 145, CD 2 Track 53, 2 Rhythmusdiktate, Beispiel 1
Jeweils 2 Takte im 2/4-Takt, Vorzähltakt 4 Achtel
- 80.10_2 Seite 50, Aufgabe 145, CD 2 Track 53, Beispiel 2
- 80.10_3 Seite 50, Aufgabe 145, CD 2 Track 54, 2 Rhythmusdiktate, Beispiel 1
Jeweils 2 Takte im 2/4-Takt, Vorzähltakt 2 Viertel
- 80.10_4 Seite 50, Aufgabe 145, CD 2 Track 54, Beispiel 2
- 80.11 Seite 50, Grundfiguren mit Sechzehnteln in Dreierunterteilung, Beispiele A–H
Zähle Achtel.
- 80.12_1 Seite 50, Aufgabe 148, Menuett (17. Jh.)
Übertrage die Melodie vom 3/4-Takt in den 3/8-Takt, halbiere die Notenwerte. Erkenne die Grundfiguren, klopfe den Rhythmus.
- 80.12_2 Seite 50, Aufgabe 148, Menuett, Zusatzaufgabe 2
Übertrage die 3/8-Fassung in die Varianttonart (der Leitton bleibt erhalten), singe mit.
- 80.13_1 Seite 51, Aufgabe 149, Nach einem Lied aus der Schweiz
- 80.13_2 Seite 51, Aufgabe 149, Nach einem Lied aus der Schweiz
Übertragung in den 3/4-Takt und in die Paralleltonart. Vergleiche im Lösungsheft.
- 80.14_1 Seite 51, Aufgabe 151, Motiv 1
- 80.14_2 Seite 51, Aufgabe 151, Motiv 2
- 80.15 Seite 51, Aufgabe 153
Korrigiere die falsche Balkensetzung, vergleiche im Lösungsheft.
- 80.16 Seite 52, Aufgabe 154
- 80.17_1 Seite 52, Aufgabe 155, Duo (Neufassung in 3 Tempi). Langsame Fassung zur Vorbereitung.
1) Lass vorerst den Rhythmus Stimme für Stimme im inneren Gehör ablaufen.
2) Höre dann das langsame Klangbeispiel an, verfolge dazu die Noten.
3) Klopfe die Oberstimme mit (vier Achtel-Vorzähler), wechsele bei der Wiederholung in die Unterstimme.
4) Versuche, die Stimmen auf beide Hände verteilt zu klopfen.
5) Versuche zunehmend, beide Stimmen als Einheit zu lesen und zu hören.
- 80.17_2 Seite 52, Aufgabe 155, Duo. Mittlere und schnelle Fassung.
- 80.17_3 6) Erarbeite dir nun deinem Leistungsstand entsprechend das Duo im mittleren (◀ 80.17_2) und schließlich im ursprünglichen schnellen Tempo (▶ 80.17_3, CD 2 Track 55) wie oben angegeben.

Kapitel 81 Die Triole

- 81.01 Seite 53, Notenbeispiel oben rechts
Höre und erkenne die *regelmäßige* Unterteilung (Figur 1) und die *unregelmäßige* Unterteilung (Figur 2).
- 81.02 Seite 53, Aufgabe 156
Klopfe in einem langsamen Grundtempo. Markiere mit dem Fuß gleichmäßig die Viertel (= Clave-Grunds Schlag), mit der Hand die Unterteilungen (= Trommel). Wiederhole oft, nimm anfangs – wenn möglich – ein Metronom zu Hilfe.
- 81.03_1 Seite 53, Aufgabe 157, oberes Beispiel
Beachte die Wiederholung (wiederhole mehrfach).
- 81.03_2 Seite 53, Aufgabe 157, unteres Beispiel
Beachte die exakte Ausführung der Figuren *2 Sechzehntel / Achtel* im Gegensatz zur *Triolenfigur*. Unterscheide die Figuren bewusst. Gib einen leichten Akzent (>).
- 81.04_1 Seite 53, Aufgabe 158, *Amazing Grace*
- 81.04_2 Seite 53, Aufgabe 158, *Amazing Grace*, Zusatzaufgabe
Lerne die Melodie auswendig. Transponiere, beginne mit Ton B; vergleiche mit dem Lösungsheft. Singe (auswendig?) auf Notennamen.
- 81.05_1 Seite 54, Aufgabe 159, *Am Brunnen vor dem Tore* (Schubert)
Höre 8 Takte des Liedes, notiere den Rhythmus der Takte 1–4.
- 81.05_2 Seite 54, Aufgabe 159, *Triumphmarsch* aus *Aida* (Verdi)
Notiere den Rhythmus der gehörten Melodie.
- 81.06_1 Seite 54, Aufgabe 160, 5 Übungen, Übung 1
Klopfe mit einer Hand den Viertelgrunds Schlag, mit der anderen den Rhythmus. Erarbeite eigenständig zunächst im langsamen Tempo, steigere nach und nach. Achte auf die exakte Ausführung der Triolen. Kontrolliere abschließend. Klopfe mit.
- 81.06_2 Seite 54, Aufgabe 160, Übung 2
- 81.06_3 Seite 54, Aufgabe 160, Übung 3
- 81.06_4 Seite 54, Aufgabe 160, Übung 4
- 81.06_5 Seite 54, Aufgabe 160, Übung 5
- 81.06_6 Seite 54, Aufgabe 160, Übungen 1–5
Alle Übungen wie notiert im langsamen Tempo.
- 81.06_7 Seite 54, Aufgabe 160, Übungen 1–5
Alle Übungen im schnelleren Tempo.
- 81.07 Seite 54, Aufgabe 161, *El Tamborilero*
Durchlaufende Grunds schläge.

- 81.08 Seite 54, Aufgabe 162, CD 2 Track 56, Lückendiktat, *Triolino*
Höre zunächst die gesamte Melodie; schließe dann abschnittsweise die Lücken.
- 81.09 Seite 54, Notenbeispiel am Seitenende
Nun gleich noch eine Steigerung im Schwierigkeitsgrad – wir beziehen Sechzehntel ein.
Klopfe mit.
- 81.10_1 Seite 55, Aufgabe 163, 8 Übungen, Übung 1
Klopfe im langsamen Tempo mit, zähle Viertel. Markiere mit einer Hand den Grundschlag,
klopfe mit der anderen den Rhythmus – Handwechsel nicht vergessen! Übe auch mit
Metronom.
- 81.10_2 Seite 55, Aufgabe 163, Übung 2
- 81.10_3 Seite 55, Aufgabe 163, Übung 3
- 81.10_4 Seite 55, Aufgabe 163, Übung 4
- 81.10_5 Seite 55, Aufgabe 163, Übungen 5 und 6
- 81.10_6 Seite 55, Aufgabe 163, Übungen 7 und 8
- 81.10_7 Seite 55, Aufgabe 163, Zusatzaufgabe, Übungen 1–8
Kombiniere die Übungen. Langsames Tempo.
- 81.10_8 Seite 55, Aufgabe 163, Zusatzaufgabe, Übungen 1–8
Schnelleres Tempo.
- 81.11 Seite 55, Aufgabe 164, *Die Mühle*
- 81.12_1 Seite 55, Aufgabe 165, CD 2 Track 57, 2 Rhythmusdiktate, Beispiel 1
Jeweils 3 Takte im 3/4-Takt.
- 81.12_2 Seite 55, Aufgabe 165, CD 2 Track 57, Beispiel 2
- 81.12_3 Seite 55, Aufgabe 165, CD 2 Track 58, 3 Rhythmusdiktate, Beispiel 1
Jeweils 3 Takte im 2/4-Takt.
- 81.12_4 Seite 55, Aufgabe 165, CD 2 Track 58, Beispiel 2
- 81.12_5 Seite 55, Aufgabe 165, CD 2 Track 58, Beispiel 3
- 81.13_1_1 Seite 55, Aufgabe 166, 2 Übungen, Übung 1
Klopfe auf beide Hände verteilt, nutze eventuell ein Metronom. Übe taktweise. Langsames
Tempo.
- 81.13_1_2 Seite 55, Aufgabe 166, Übung 1
Schnelleres Tempo.
- 81.13_2_1 Seite 55, Aufgabe 166, Übung 2
Langsames Tempo.
- 81.13_2_2 Seite 55, Aufgabe 166, Übung 2
Schnelleres Tempo.

Kapitel 82 Die Durtonleitern bis zu sechs Vorzeichen

- 82.01_1 Seite 56, Aufgabe 170, CD 1 (Heft 1) Track 5
Zur Wiederholung: Singe die Stammtönereihe auf Notennamen (c¹ beginnt) auf- und abwärts mit.
- 82.01_2 Seite 56, Aufgabe 170, CD 1 Track 68
Zur Wiederholung: Höre den Grundton, dann einen zweiten Tonleiterton – bestimme dessen Tonstufe. Singe auf Notennamen vom Grundton c aufwärts bis zur gesuchten Tonstufe.
4 Beispiele.
- 82.01_3 Seite 56, Aufgabe 170, CD 1 Track 69
Zur Wiederholung: Höre 4 Tonleitern. In welchen Beispielen erkennst du Durtonleitern?
- 82.01_4 Seite 56, Aufgabe 170, CD 1 Track 70
Zur Wiederholung: Höre die C-Dur-Durtonleiter mit jeweils einer Abweichung. Erkenne in jedem der drei Beispiele den nicht zur Durtonleiter gehörenden Ton, benenne die Tonstufe.
- 82.01_5 Seite 56, Aufgabe 170, CD 1 Track 71
Zur Wiederholung: 4 Beispiele (die Grundtöne werden genannt).
Höre den Grundton und einen zweiten Tonleiterton, singe dann alle Tonleitertöne vom ersten bis zum zweiten Ton; bestimme die Stufe des zweiten Tones.
- 82.01_6 Seite 56, Aufgabe 170, CD 1 Track 72
Zur Wiederholung: Übe wie bei ◀ 82.01_5.
- 82.02_1...6 Seite 56, Aufgabe 171
Schreibe die Töne der E-Dur-, As-Dur-, H-Dur-, Des-Dur, Fis-Dur- und Ges-Dur-Tonleiter auf- und abwärts im Violin- und Bassschlüssel; vergleiche abschließend dein Ergebnis im Lösungsheft.
- Unter Aufgabe 171
► Lerne die Notennamen und die Vorzeichnung aller Durtonleitern auswendig – das gehört zum Grundwissen.
- 82.02_1 Seite 57, Aufgabe 172, E-Dur
Singe die in Aufgabe 171 neu gelernten Tonleitern auf- und abwärts auf Notennamen mit. Spiele sie auf deinem Instrument. Wiederhole mehrfach!
- 82.02_2 Seite 57, Aufgabe 172, As-Dur
- 82.02_3 Seite 57, Aufgabe 172, H-Dur
- 82.02_4 Seite 57, Aufgabe 172, Des-Dur
- 82.02_5 Seite 57, Aufgabe 172, Fis-Dur
- 82.02_6 Seite 57, Aufgabe 172, Ges-Dur

Seite 57, Aufgabe 173, 6 Übungen

Benenne folgende Tonstufen mit Notennamen. Singe dann vom jeweiligen Grundton aus aufwärts bis zur geforderten Tonstufe auf Notennamen, danach vom oktavierten Grundton abwärts bis zur geforderten Tonstufe. Nutze die jeweils vier wiederholten Klangbeispiele aus 82.03_1... 6 zum Mitsingen. Abfolge z. B. Aufgabe 1: ♣ 82.03_1 aufwärts III. und VI. Stufe in E-Dur. ♣ 82.03_2 aufwärts III. und VI. Stufe in H-Dur. ♣ 82.03_3 abwärts III. und VI. Stufe in E-Dur. ♣ 82.03_4 abwärts III. und VI. Stufe in H-Dur.

- | | |
|-----------|---|
| 82.03_1_1 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 1, Stufen III und VI in E-Dur aufwärts</u> |
| 82.03_1_2 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 1, Stufen III und VI in H-Dur aufwärts</u> |
| 82.03_1_3 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 1, Stufen III und VI in E-Dur abwärts</u> |
| 82.03_1_4 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 1, Stufen III und VI in H-Dur abwärts</u> |
| 82.03_2_1 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 2, Stufen IV und II in Des-Dur aufwärts</u> |
| 82.03_2_2 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 2, Stufen IV und II in Fis-Dur aufwärts</u> |
| 82.03_2_3 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 2, Stufen IV und II in Des-Dur abwärts</u> |
| 82.03_2_4 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 2, Stufen IV und II in Fis-Dur abwärts</u> |
| 82.03_3_1 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 3, Stufen III und VII in As-Dur aufwärts</u> |
| 82.03_3_2 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 3, Stufen III und VII in Ges-Dur aufwärts</u> |
| 82.03_3_3 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 3, Stufen III und VII in As-Dur abwärts</u> |
| 82.03_3_4 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 3, Stufen III und VII in Ges-Dur abwärts</u> |
| 82.03_4_1 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 4, Stufen II und IV in H-Dur aufwärts</u> |
| 82.03_4_2 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 4, Stufen II und IV in As-Dur aufwärts</u> |
| 82.03_4_3 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 4, Stufen II und IV in H-Dur abwärts</u> |
| 82.03_4_4 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 4, Stufen II und IV in As-Dur abwärts</u> |
| 82.03_5_1 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 5, Stufen V und II in Ges-Dur aufwärts</u> |
| 82.03_5_2 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 5, Stufen V und II in E-Dur aufwärts</u> |
| 82.03_5_3 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 5, Stufen V und II in Ges-Dur abwärts</u> |
| 82.03_5_4 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 5, Stufen V und II in E-Dur abwärts</u> |
| 82.03_6_1 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 6, Stufen III und V in Fis-Dur aufwärts</u> |
| 82.03_6_2 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 6, Stufen III und V in Des-Dur aufwärts</u> |
| 82.03_6_3 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 6, Stufen III und V in Fis-Dur abwärts</u> |
| 82.03_6_4 | <u>Seite 57, Aufgabe 173, Übung 6, Stufen III und V in Des-Dur abwärts</u> |
| 82.04_1 | <u>Seite 57, Aufgabe 174, 6 Übungen, Übung 1, 1. Tetrachord der H-Dur- und As-Dur-Tonleiter aufwärts</u>
Singe auf Notennamen. Ablauf: jeweils Anfangston, dann Tetrachord wiederholt. |
| 82.04_2 | <u>Seite 57, Aufgabe 174, Übung 2, 1. Tetrachord der E-Dur- und Ges-Dur-Tonleiter aufwärts</u> |

- 82.04_3 Seite 57, Aufgabe 174, Übung 3, 2. Tetrachord der As-Dur- und E-Dur- Tonleiter aufwärts.
- 82.04_4 Seite 57, Aufgabe 174, Übung 4, 1. Tetrachord der Fis-Dur- und Des-Dur-Tonleiter abwärts
- 82.04_5 Seite 57, Aufgabe 174, Übung 5, 2. Tetrachord der H-Dur- und Ges-Dur-Tonleiter abwärts
- 82.04_6 Seite 57, Aufgabe 174, Übung 6, 2. Tetrachord der Des-Dur- und Fis-Dur-Tonleiter aufwärts
-
- 82.05_1_1 Seite 57, Aufgabe 176, *Märzlied*, E-Dur
 Lerne das *Märzlied* (siehe Heft 1 Seite 93) auswendig und singe es dann auf Notennamen in den angegebenen Tonarten mit. Übe diese Aufgabe langsam und vorausdenkend auch *ohne* Klangbeispiele. Spiele die Lieder transponiert auf deinem Instrument.
- 82.05_1_2 Seite 57, Aufgabe 176, *Märzlied*, H-Dur
- 82.05_1_3 Seite 57, Aufgabe 176, *Märzlied*, Fis-Dur
- 82.05_1_4 Seite 57, Aufgabe 176, *Märzlied*, As-Dur
- 82.05_1_5 Seite 57, Aufgabe 176, *Märzlied*, Des-Dur
- 82.05_1_6 Seite 57, Aufgabe 176, *Märzlied*, Ges-Dur
- 82.05_2_1 Seite 57, Aufgabe 176, *Wär ich ein wilder Falke*, E-Dur
 Übe wie beim *Märzlied* beschrieben.
- 82.05_2_2 Seite 57, Aufgabe 176, *Wär ich ein wilder Falke*, H-Dur
- 82.05_2_3 Seite 57, Aufgabe 176, *Wär ich ein wilder Falke*, Fis-Dur
- 82.05_2_4 Seite 57, Aufgabe 176, *Wär ich ein wilder Falke*, As-Dur
- 82.05_2_5 Seite 57, Aufgabe 176, *Wär ich ein wilder Falke*, Des-Dur
- 82.05_2_6 Seite 57, Aufgabe 176, *Wär ich ein wilder Falke*, Ges-Dur

Kapitel 83 Enharmonische Verwechslung und Umdeutung

Ohne Klangbeispiel.

Kapitel 84 Der Quintenzirkel

Ohne Klangbeispiel.

Kapitel 85 Die harmonische Molltonleiter

- 85.01 Seite 59, Notenbeispiel Seitenmitte und Aufgabe 182, CD 2 Track 59
 Höre die harmonische Molltonleiter. Singe auf- und abwärts zunächst auf Silben, später auf Notennamen mit.
- 85.02 Seite 59, Aufgabe 183
 Übe die harmonische Molltonleiter: Höre den jeweiligen Grundton, singe die Leiter auf Silben auf- und abwärts, nachfolgend nur das 2. Tetrachord, dann den Eineinhalb-Tonschritt mit dem Grundton. 4 Übungen (im Tempo gesteigert). *Übhinweis*: Halte den Track nach jedem Beispiel an und singe das Gehörte aus dem Gedächtnis nach.

- 85.03 Seite 60, Aufgabe 184, CD 2 Track 60, 4 Beispiele
Unterscheide reine und harmonische Molltonleiter.
- 85.04_1 Seite 60, Aufgabe 185, Beispiele 1 und 2
Notiere harmonische Molltonleitern und singe sie auf Notennamen bei der Wiederholung mit.
Beispiel 1 d-Moll, Beispiel 2 fis-Moll.
- 85.04_2 Seite 60, Aufgabe 185, Beispiele 3 und 4
Beispiel 3 e-Moll, Beispiel 4 g-Moll.
- 85.05_1 Seite 60, Aufgabe 187, Leitern 1–6 aufwärts
Singe vom jeweiligen Grundton aus aufwärts bis zur geforderten Tonstufe auf Notennamen.
- 85.05_2 Seite 60, Aufgabe 187, Leitern 1–6 abwärts
Singe vom oktavierten Grundton aus abwärts.
- 85.06_1 Seite 60, Aufgabe 188, *Tarantella*
Analysiere das Tonmaterial. Singe und spiele.
- 85.06_2 Seite 60, Aufgabe 188, *Som stjärnan*

Kapitel 86 Die melodische Molltonleiter

- (86.01) Seite 61, 1. Notenbeispiel in Kapitel 86
◀ 86.01 (vgl. Aufgabe 190).
- 86.02 Seite 61, Notenbeispiel *Aus einem finnischen Lied*
- 86.01 Seite 61, Aufgabe 190, CD 2 Track 61
Höre die melodische Molltonleiter auf- und abwärts. Singe zunächst auf Silben, später auf Notennamen mit.
- 86.03 Seite 62, Aufgabe 191
Singe auf- und abwärts vier melodische Molltonleitern jeweils unmittelbar wiederholt. Singe bei der Wiederholung auf Silben, später auf Notennamen mit. Beginne Leiter 1 auf Ton c, Leiter 2 auf a, Leiter 3 auf d, Leiter 4 auf g. Wiederhole dann auch ohne Klangbeispiel.
- 86.04 Seite 62, Aufgabe 192, Übungen 1–6 aufwärts
Benenne die Tonstufen der melodischen Molltonleiter mit Notennamen. Singe vom jeweiligen Grundton aus aufwärts bis zur geforderten Tonstufe auf Notennamen. Folge: jeweils Grundton, Tonfolge.
- 86.05_1_1 Seite 62, Aufgabe 193, *Giannetta*
Singe. Erkläre den melodischen Aufbau der Lieder. Erarbeite die Melodien zunächst mit dem inneren Gehör.

- 86.05_1_2 Seite 62, Aufgabe 193, *Giannetta*, Zusatzaufgabe
Transposition nach h-Moll; singe auf Notennamen.
- 86.05_1_3 Seite 62, Aufgabe 193, *Giannetta*, Zusatzaufgabe
Transposition nach e-Moll; singe auf Notennamen.
- 86.05_2_1 Seite 62, Aufgabe 193, *Nun sich der Tag geendet hat*
Erarbeite die Melodie wie bei *Gianetta* beschrieben.
- 86.05_2_2 Seite 62, Aufgabe 193, *Nun sich der Tag geendet hat*, Zusatzaufgabe
Anfangston g, beachte den Notenschlüssel; singe auf Notennamen.
- 86.06 Seite 63, Aufgabe 194, *Nach einem Menuett*, Zusatzaufgabe 4
Übertrage die Melodie schriftlich in die Varianttonart (vergleiche falls notwendig im Lösungsheft).

Kapitel 87 Die Molltonleitern bis zu drei Vorzeichen

- 87.01_1 Seite 64, Notenbeispiel oben, Klangvergleich der Molltonleitern, rein
Höre den Grundton; folgend das 1. Tetrachord, das 2. Tetrachord, die Tonleiter aufwärts.
Höre und singe auf Notennamen.
- 87.01_2 Seite 64, Notenbeispiel oben, Vergleich der Molltonleitern, harmonisch
- 87.01_3 Seite 64, Notenbeispiel oben, Vergleich der Molltonleitern, melodisch
- 87.02_1_1 Seite 64, Aufgabe 196, *Feierlich*
Erkenne in den drei Melodiebeispielen, um welche Form der Molltonleiter es sich handelt.
Singe auf Silben, später auf Notennamen.
- 87.02_1_2 Seite 65, Aufgabe 196, *Feierlich*, Zusatzaufgabe
Versuche, ohne schriftliche Vorbereitung zu transponieren.
Transposition nach a-Moll.
- 87.02_2_1 Seite 64, Aufgabe 196, *Es kommt ein Schiff geladen*
- 87.02_2_2 Seite 64, Aufgabe 196, *Es kommt ein Schiff geladen*, Zusatzaufgabe
Wie ◀ 87.02_1_2. Transposition nach c-Moll.
- 87.02_3_1 Seite 64, Aufgabe 196, *Aus einem Menuett*
- 87.02_3_2 Seite 64, Aufgabe 196, *Aus einem Menuett*, Zusatzaufgabe
Wie ◀ 87.02_1_2. Transposition nach d-Moll.
- 87.03_1 Seite 65, Aufgabe 197, Zusatzaufgabe 1, Paralleltonleiter zu G-Dur
Folge: Grundton, e-Moll-Tonleiter rein, harmonisch und melodisch. Singe die Leiter nach dem gegebenen Grundton auf Notennamen auf- und abwärts in der oben angeführten Folge mit, später auch ohne Unterstützung durch das Klangbeispiel.
- 87.03_2 Seite 65, Aufgabe 197, Zusatzaufgabe 1, Paralleltonleiter zu D-Dur
Folge: Grundton, h-Moll-Tonleiter rein, harmonisch und melodisch.

- 87.03_3 Seite 65, Aufgabe 197, Zusatzaufgabe 1, Paralleltonleiter zu A-Dur
Folge: Grundton, fis-Moll-Tonleiter rein, harmonisch und melodisch.
- 87.03_4 Seite 65, Aufgabe 197, Zusatzaufgabe 1, Paralleltonleiter zu F-Dur
Folge: Grundton, d-Moll-Tonleiter rein, harmonisch und melodisch.
- 87.03_5 Seite 65, Aufgabe 197, Zusatzaufgabe 1, Paralleltonleiter zu B-Dur
Folge: Grundton, g-Moll-Tonleiter rein, harmonisch und melodisch.
- 87.03_6 Seite 65, Aufgabe 197, Zusatzaufgabe 1, Paralleltonleiter zu Es-Dur
Folge: Grundton, c-Moll-Tonleiter rein, harmonisch und melodisch.
- 87.04 Seite 65, Aufgabe 200, CD 2 Track 62
Unterscheide die drei Formen der Molltonleiter. 4 Beispiele.
- 87.05_1 Seite 65, Aufgabe 201, Melodie-Grundlage: Dur
Singe auf Notennamen nach.
- 87.05_2 Seite 65, Aufgabe 201, Grundlage: Moll rein
- 87.05_3 Seite 65, Aufgabe 201, Grundlage: Moll harmonisch
- 87.05_1 Seite 65, Aufgabe 201, Grundlage: Moll melodisch

Kapitel 88 Die Taktierfiguren im 6/8-Takt

Seite 66, Absatz vor Aufgabe 203

Übe diese Taktierfigur mit bekannten Volksliedern. Singe z. B. *Freut euch des Lebens / Im Wald und auf der Heide / Komm, lieber Mai, und mache die Bäume wieder grün / Bunt sind schon die Wälder*. Finde selbst Beispiele, auch aus deiner Spiel- und Studienliteratur. Wem die in der Druckausgabe zum Üben vorgeschlagenen Lieder unbekannt sind, der kann sich die Taktierfiguren mit den nachfolgenden Klangbeispielen erarbeiten. Zur Vorbereitung können die Bewegungsabläufe auch mit lautem Zählen geübt werden. Wechsle das Tempo, vermeide aber Schwankungen im gewählten Zeitmaß. Singe die dir bekannte Melodie oder empfinde sie mit dem inneren Gehör. Der für das schnellere Zweiermetrum geeignete Ab- und Aufschlag wird wohl kaum Schwierigkeiten bereiten.

- 88.01 Seite 66, Aufgabe 203, Liedbeispiel für schnelleres Tempo: *My Bonnie Is over the Ocean*
Da die Melodie mit einem Achtelauftakt beginnt, erklingen im Vorzähltakt nur 5 Klicks; taktiere den Auftakt entsprechend der Bewegungsfolge 6 im Schlagmuster. Das Lied wird einen Ton höher wiederholt.
- Seite 66, Aufgabe 204, Taktierfigur in langsamen Tempo
Übe diese Taktierfigur langsam und bewusst mit einer Hand, dann mit beiden Händen – es bedarf einiger Übung! Setze das Schema bald in flüssige, aber dennoch deutliche Bewegungen um. Übe auch diese Taktierfigur mit bekannten Volksliedern. Singe z. B. *Sah ein Knab' ein Röslein stehn / Stille Nacht, heilige Nacht / In einem kühlen Grunde / Ich weiß nicht, was soll es bedeuten*. Finde selbst Beispiele.

Das Taktieren eines langsamen 6/8-Taktes bedarf einiger Übung: Verdeutliche dir die auf Seite 66 der Druckausgabe skizzierten Handbewegungen zunächst durch Mitsprechen der einzelnen Achtel und der

Betonungen der Zählzeiten 1 und 4. Achte auch hier zunehmend auf den fließenden, unverkrampften, aber dennoch deutlichen Ablauf.

88.02_1 Seite 66, Aufgabe 205, Liedbeispiele für langsames Tempo: *Leise rieselt der Schnee*
Vorähltakt (6 Klicks). Das Lied wird eine Sexte höher wiederholt.

88.02_2 Seite 66, Aufgabe 205, *Schlafe, mein Prinzchen, schlaf ein* (nach J. F. A. Fleischmann)

Seite 66 unter Aufgabe 205

Beim Taktieren des 6/8-Taktes in einem mittleren Tempo wird meist nur der Auf- und Abschlager gewählt, um den musikalischen Fluss nicht zu bremsen – die Entscheidung obliegt dem Dirigierenden. Das folgende Lied erklingt in zwei Tempovarianten; wähle die Taktierfigur.

88.03_1 Seite 66, Liedbeispiel für unterschiedliche Tempi: *Plaisir d'amour* (Martini)
Achtung! Auftakt. Langsamere Variante.

88.03_2 Seite 66, Liedbeispiel für unterschiedliche Tempi: *Plaisir d'amour* (Martini)
Schnellere Variante.

Kapitel 89 Sechzehntelfiguren im 6/8-Takt

89.01_1 Seite 66, Notenbeispiel Grundfiguren, Beispiele **A–E**
Ablauf: Vorähltakt, Grundfigur **A** (durchlaufender Achtel-Grundsclager), Pausentakt; dann Grundfiguren **B–E** in gleicher Folge mit steigender Tonhöhe.

89.01_2 Seite 66, Notenbeispiel Grundfiguren, Beispiele **F–H**

89.02_1 Seite 66, Aufgabe 207, Übung 1
Kennzeichne die Grundfiguren mit ihren Buchstaben. Präge dir das Notenbild in Verbindung mit den Grundfiguren ein. Versuche nach und nach jedes Beispiel auswendig zu klopfen. Die betonten Zählzeiten sind hervorgehoben. Singe die Rhythmen auf Silben und taktiere dazu.

89.02_2 Seite 66, Aufgabe 207, Übung 2

89.02_3 Seite 66, Aufgabe 207, Übung 3

89.02_4 Seite 66, Aufgabe 207, Übung 4

89.02_5 Seite 67, Aufgabe 207, Übung 5

89.02_6 Seite 67, Aufgabe 207, Übung 6

89.02_7 Seite 66/67, Aufgabe 207, Übungen 1–6
Übe nun alle Beispiele in Folge im geübten Tempo, zur besseren Orientierung auf unterschiedlichen Tonhöhen.

89.02_8 Seite 67, Aufgabe 207, Übungen 1–6
Versuche das Tempo zu steigern.

89.03 Seite 67, Aufgabe 209, *Air*
Erarbeite den Rhythmus Takt für Takt mit Hilfe des inneren Gehörs, dann klopfe und vergleiche zum Schluss mit dem Klangbeispiel.

- 89.04_1 Seite 67, Aufgabe 210, CD 2 Track 63, Beispiel 1
Vergleiche die Rhythmen mit den gedruckten Noten. Welche Varianten werden gespielt?
- 89.04_2 Seite 67, Aufgabe 210, CD 2 Track 63, Beispiel 2
- 89.05 Seite 68, Aufgabe 211, CD 2 Track 64, Beispiele 1 und 2
Erkenne die gespielte Variante – die Beispiele 1 und 2 aus Aufgabe 210 sind jetzt zu acht Takten zusammengefasst.
- 89.06_1 Seite 68, Aufgabe 212, CD 2 Track 65, 2 Rhythmusdiktate, Beispiel 1
Jeweils 3 Takte im 6/8-Takt.
Notiere nur den Rhythmus der Melodie, achte auf die metrisch richtige Verbalkung.
- 89.06_2 Seite 68, Aufgabe 212, CD 2 Track 65, Beispiel 2
- 89.07_1_1 Seite 68, Aufgabe 213, 2 Beispiele mit je 2 Vorübungen
Klopfe auf beide Hände verteilt. Übe zunächst beide Hände einzeln.
Beispiel 1, Vorübung 1
Höre die Oberstimme, klopfe dazu die Unterstimme.
- 89.07_1_2 Seite 68, Aufgabe 213, Beispiel 1, Vorübung 2
Höre die Unterstimme, klopfe dazu die Oberstimme.
- 89.07_1_3 Seite 68, Aufgabe 213, Beispiel 1
Komplett, mit beiden Händen.
- 89.07_2_1 Seite 68, Aufgabe 213, Beispiel 2, Vorübung 1
Übe wie in ◀ 89.07_1_1.
- 89.07_2_2 Seite 68, Aufgabe 213, Beispiel 2, Vorübung 2
Übe wie in ◀ 89.07_1_2.
- 89.07_2_3 Seite 68, Aufgabe 213, Beispiel 2
Übe wie in ◀ 89.07_1_3.

Kapitel 90 Die punktierte Achtelnote

- 90.01 Seite 68, Notenbeispiel Grundfiguren
Ablauf: Grundfigur **A** (durchlaufender Achtel-Grunds Schlag), Pausentakt; dann Grundfigur **B** in gleicher Folge auf anderer Tonhöhe.
- 90.02 Seite 69, Aufgabe 214
Lies den Text im Heft. Höre 4 Achtel als Vorzähler, dann wie notiert die Figur „Achtel punktiert / Sechzehntel“.
- 90.03_1 Seite 69, Aufgabe 215, Übungen 1 und 2
Höre die Übungen 1 und 2, vergleiche mit den Noten. Übe zunächst langsam und zähle Achtel. Wenn der Rhythmus sicher abläuft, dann versuche die Viertel zu zählen. Klopfe mit der anderen Hand den Achtel- bzw. Viertel-Grunds Schlag dazu.

- 90.03_2 Seite 69, Aufgabe 215, Übungen 3 und 4
- 90.03_3 Seite 69, Aufgabe 215, Übungen 5 und 6
- 90.04 Seite 69, Aufgabe 216, *O Tannenbaum*
Klangbeispiel zum Vergleich mit den Noten im Lösungsheft.
- 90.05 Seite 69, Aufgabe 217, *Kujawiak*
- 90.06 Seite 70, Aufgabe 218, *La Marseillaise* (Rouget de Lisle)
- 90.07 Seite 70, Aufgabe 219, CD 2 Track 66, *Nach einem Trumpet Tune* (Stanley)
Höre die Melodie mehrmals, singe und klopfe mit. Trage dann (z. B. in 2-Takt-Folgen) die Notenwerte ein.
- 90.08_1 Seite 70, Aufgabe 220
Erarbeite dir den Rhythmus; zum späteren Vergleich eine langsame und eine schnellere Klangvariante. Erfinde dazu mehrere Melodien und notiere die, die dir am besten gefällt. Langsame Variante.
- 90.08_2 Seite 70, Aufgabe 220
Schnellere Variante.
- 90.09_1 Seite 71, Aufgabe 221, 3 Übungen
Übe zunächst ohne Klangbeispiel beide Hände einzeln; klopfe nachfolgend zum Klangbeispiel nur die Unterstimme, dann nur die Oberstimme. Klopfe abschließend beide Stimmen zusammen mit und ohne Klangbeispiel. Vorzählakte in Achteln.
Übung 1
- 90.09_2 Seite 71, Aufgabe 221, Übung 2
- 90.09_3 Seite 71, Aufgabe 221, Übung 3
- 90.10 Seite 71, Aufgabe 222
Füge an den offenen Stellen Pausenzeichen ein, achte auf die metrisch richtige Notierung. Vorzähltakt 4 Viertel, Klangbeispiel mit durchlaufendem Grundschatz; vergleiche mit den Noten im Lösungsheft. Übe in verschiedenen Tempi.

Kapitel 91 Zur Melodie • Einsätzliche Liedformen

- 91.01_1 Seite 71, Notenbeispiel unten, *Es regnet, es regnet*
- 91.01_2 Seite 72, Notenbeispiel oben, *Abend wird es wieder*
- 91.02_1 Seite 72, Aufgabe 223, *Was soll das bedeuten*
Vergleiche mit den Noten im Lösungsheft.

- 91.02_2 Seite 72, Aufgabe 223, *Katjuscha*
- 91.02_3 Seite 72, Aufgabe 223, *Tanz rüber, tanz nüber*
- 91.02_4 Seite 72, Aufgabe 223, *Oh Susanna*
- 91.02_5 Seite 72, Aufgabe 223, *Prélude*
- 91.02_6 Seite 72, Aufgabe 223, *Nach einem Tanz aus dem 16. Jh.*
- 91.03 Seite 72, Notenbeispiel vor Aufgabe 224, *Kommt, lasset uns spazieren gehn*
- 91.04 Seite 72, Aufgabe 224, *Was soll das bedeuten*
Klangbeispiel zum Vergleich; siehe auch Aufgabe 43, Seite 20 und Lösungsheft.
- 91.05_1 Seite 73, Notenbeispiel oben, *Gloryland*
- 91.05_2 Seite 73, Text nach Notenbeispiel *Gloryland*
Wem die obere Fassung in ◀ 91.05_1 etwas zu „brav“ erscheint, kann ja die Achtelfiguren etwas swingend spielen (die Figur Achtel/Achtel wird zur Triolenfigur Triolenviertel/ Triolenachtel – wir üben das ausführlicher in Heft 3, Kapitel 151).
- 91.06 Seite 73, Notenbeispiel mittig, *Alle Vögel sind schon da*
- 91.07 Seite 73, Notenbeispiel unten, *Glück auf!*
- 91.08 Seite 74, Aufgabe 225, *Backwater Blues*, Zusatzaufgabe
Lerne die Melodie auswendig und übertrage sie in möglichst viele Tonarten. Versuche wieder, wie bei *Gloryland* (◀ 91.05_2) beschrieben, die Achtel etwas swingend zu spielen.
- 91.09_1 Seite 74, Aufgabe 226, *Menuet en fanfare* (Dancombe)
Erkenne die Form, versuche nun aber einen anderen Lösungsweg: Schlag bitte das gedruckte Heft zu und höre dir mehrfach aufmerksam das Klangbeispiel an. Singe dann mit und erkenne die Gliederung dieser kleinen 24-taktigen Komposition (Motiv, Wiederholungen ...). Versuche den Formablauf mit Buchstaben darzustellen.
- 91.09_2 Seite 74, Aufgabe 226, *Menuet en fanfare*, Zusatzaufgabe 2
Notiere das Stück mit Ton b beginnend (Schlüssel!) und übertrage es in den 3/4-Takt. Singe oder spiele, im Tempo langsamer.

Kapitel 92 Zweisätzliche Liedformen

- 92.01 Seite 75, oberes Notenbeispiel, *My Bonny Is over the Ocean*
- 92.02 Seite 75, unteres Notenbeispiel, *Spinn, spinn, meine liebe Tochter*
- 92.03 Seite 76, Aufgabe 229, *O du fröhliche / O sanctissima*

Kapitel 93 Drei- und mehrsätzliche Liedformen

- 93.01 Seite 76, Notenbeispiel unten, *Ma come balli bene bimba*
- 93.02 Seite 77, Aufgabe 230, *American Patrol* (F. W. Meacham)
Dieser 1885 komponierte Marsch ist in vielen Bearbeitungen verbreitet, bekannt ist die Swing-Fassung der Bigband von Glenn Miller.

Kapitel 94 Übungen zum Erkennen des Formaufbaus

- 94.01_1 Seite 77, Aufgabe 231, *Ich hört ein Sichlein rauschen*
Lies die Noten im Heft auf Seite 20, Aufgabe 43. Vergleiche im Lösungsheft.
- 94.01_2 Seite 77, Aufgabe 231, *Was soll das bedeuten*
Lies die Noten im Heft auf Seite 20, Aufgabe 43.
- 94.01_3 Seite 77, Aufgabe 231, *Canarie*
Lies die Noten im Heft auf Seite 24, Aufgabe 62.
- 94.01_4 Seite 77, Aufgabe 231, *Die Mücke*
Lies die Noten im Heft auf Seite 28, Aufgabe 74.
- 94.01_5 Seite 77, Aufgabe 231, *Altenglische Melodie*
Lies die Noten im Heft auf Seite 32, Aufgabe 92.
- 94.01_6 Seite 77, Aufgabe 231, *Tanz rüber, tanz nüber*
Lies die Noten im Heft auf Seite 37, Aufgabe 107.
- 94.01_7 Seite 77, Aufgabe 231, *Nach einem slowakischen Volkslied*
Lies die Noten im Heft auf Seite 38, Aufgabe 108.
- 94.01_8 Seite 77, Aufgabe 231, *Trarira, der Sommertag ist da*
Lies die Noten im Heft auf Seite 40, Aufgabe 114.
- 94.01_9 Seite 77, Aufgabe 231, *Oh, Susanna*
Lies die Noten im Heft auf Seite 40, Aufgabe 114.
- 94.01_10 Seite 77, Aufgabe 231, *Das junge Mädchen*
Lies die Noten im Heft auf Seite 42, Aufgabe 120.
- 94.01_11 Seite 77, Aufgabe 231, *Lied*
Lies die Noten im Heft auf Seite 43, Aufgabe 124.
- 94.01_12 Seite 77, Aufgabe 231, *Menuett*
Lies die Noten im Heft auf Seite 50, Aufgabe 148.
- 94.01_13 Seite 77, Aufgabe 231, *Nach einem Lied aus der Schweiz*
Lies die Noten im Heft auf Seite 51, Aufgabe 149.
- 94.01_14 Seite 77, Aufgabe 231, *Amazing Grace*
Lies die Noten im Heft auf Seite 53, Aufgabe 158.
- 94.01_15 Seite 77, Aufgabe 231, *Tarantella*
Lies die Noten im Heft auf Seite 60, Aufgabe 188.

- 94.01_16 Seite 77, Aufgabe 231, *Som stjärnan*
Lies die Noten im Heft auf Seite 61, Aufgabe 188.
- 94.01_17 Seite 77, Aufgabe 231, *Gianetta*
Lies die Noten im Heft auf Seite 62, Aufgabe 193.
- 94.01_18 Seite 77, Aufgabe 231, *Nun sich der Tag geendet hat*
Lies die Noten im Heft auf Seite 62, Aufgabe 193.
- 94.01_19 Seite 77, Aufgabe 231, *Feierlich*
Lies die Noten im Heft auf Seite 64, Aufgabe 196.
- 94.01_20 Seite 77, Aufgabe 231, *Kujawiak*
Lies die Noten im Heft auf Seite 69, Aufgabe 217.

Kapitel 95 Der Fünftakt

- 95.01_1 Seite 78, Notenbeispiel oben, 2 Beispiele im 5/4-Takt
Vorzähltakt, zweimal Variante 2+3; danach gleicher Ablauf mit Variante 3+2.
- 95.01_2 Seite 78, Notenbeispiel oben, 2 Beispiele im 5/8-Takt
Vorzähltakt, zweimal Variante 2+3; danach gleicher Ablauf mit Variante 3+2.
- 95.02_1 Seite 78, Aufgabe 232, Übung 1
6 Einzelübungen mit jeweils 2 Takten Achtel-Vorzählern. Höre und erkenne die metrische Aufteilung, klopfe mit. Zur besseren Unterscheidung der Übungen erklingen unterschiedliche Tonhöhen. Übe dann *ohne* Klangbeispiele; hebe die betonten Zeiten leicht hervor und versuche sie mit der anderen Hand zu klopfen. Achte auf gleichmäßigen Ablauf.
- 95.02_2 Seite 78, Aufgabe 232, Übung 2
- 95.02_3 Seite 78, Aufgabe 232, Übung 3
- 95.02_4 Seite 78, Aufgabe 232, Übung 4
- 95.02_5 Seite 78, Aufgabe 232, Übung 5
- 95.02_6 Seite 78, Aufgabe 232, Übung 6
- 95.02_7 Seite 78, Aufgabe 232, Übungen 1–6
Alle Übungen wie notiert in Folge. Vor dem Wechsel des Metrums ist eine kurze Pause eingefügt, das neue Taktgefüge erkennst du in 2 Vorzähltakten.
- 95.02_8 Seite 78, Aufgabe 232, Übungen 1–6
Übe den Ablauf nun auch in schnellerem Tempo.
- 95.03_1 Seite 78, Aufgabe 234, *Aus Ungarn*
Höre erst die Beispiele und vergleiche mit den Noten, erkenne die Aufteilung in Zweier- und Dreiergruppen. Klopfe, singe und spiele. Übe dann langsam, markiere die beiden Taktschwerpunkte.
- 95.03_2 Seite 78, Aufgabe 234, *Nach einer Melodie aus Litauen*

- 95.04_1 Seite 79, Aufgabe 235, CD 2 Track 67, Beispiel 1
 Erarbeite mit dem inneren Gehör alle möglichen melodischen Varianten der Takte 1–6, klopfe sie. Vergleiche dann beide Klangbeispiele mit den gedruckten Noten; welche Varianten erklingen?
- 95.04_2 Seite 79, Aufgabe 235, CD 2 Track 67, Beispiel 2

Kapitel 96 Melodische Studien

- 96.01 Seite 79, Notenbeispiel unten rechts
 Höre Grundton c, dann die gesamte Tonfolge (Ton c hervorgehoben).
- 96.02_1 Seite 79, Aufgabe 236, *Lied aus Böhmen*, zur Kontrolle.
 Mit dem nachstehenden Lied aus Böhmen wollen wir eine für uns neue, allerdings recht anspruchsvolle Methode der Erarbeitung eines unbekannten Musikstücks versuchen und dabei vorerst auf das gewohnte Klangbeispiel verzichten. Lies die Noten mehrfach (inneres Gehör) und versuche so, das Notenbild zum Klingen zu bringen.
 Lerne das Lied nach und nach auswendig und lege bald die gedruckten Noten beiseite. Vokalist:innen sollten nun das Lied laut singen (Anfangston frei wählen), Instrumentalist:innen die Melodie auf ihrem Instrument spielen. *Hilfestellung:* Greife das auswendig Gelernte „in Gedanken“ auf einer Tastatur, dem Griffbrett, mit den Klappen, Griffblöchern ... (Klangbeispiel ◀ 96.02_1 dient der späteren Kontrolle).
- 96.02_2 Seite 80, Aufgabe 236, *Lied aus Böhmen*, Zusatzaufgabe 1
 Transposition nach E-Dur. Singe etwas langsamer im Tempo auf Notennamen. Vergleiche im Lösungsheft.
- 96.02_3 Seite 80, Aufgabe 236, *Tanz*, zur Kontrolle
 Erarbeite den *Tanz* wie im vorangegangenen Beispiel geübt: Lies die Noten, singe/spiele sie dann vom Blatt; kontrolliere anhand des Klangbeispiels.
- 96.02_4 Seite 80, Aufgabe 236, *Tanz*, Zusatzaufgabe 2
 Notiere den *Tanz* in der Paralleltonart und singe (auf Silben).
- 96.03_1 Seite 80, Aufgabe 237, *La Carmagnole*
 Erkenne und markiere die melodischen Phrasen. Spiele, singe mit.
- 96.03_2 Seite 80, Aufgabe 237, *La Carmagnole*, Zusatzaufgabe
- 96.04 Seite 80, Aufgabe 238, Aus: *Sinfonie mit dem Paukenschlag* (Haydn)
- 96.05_1 Seite 81, Aufgabe 239, CD 2 Track 68, 2 Melodiediktate
 Lerne die 2-Takt-Motive auswendig, dann notiere sie. Erkenne den Anfangston, der Grundton wird vorgegeben.
 Beispiel 1: d-Moll, 4/4-Takt (1-Viertel-Auftakt).
- 96.05_2 Seite 81, Aufgabe 239, CD 2 Track 68
 Beispiel 2: G-Dur, 3/4-Takt (1-Achtel-Auftakt).

- 96.06 Seite 81, Notenbeispiel nach Aufgabe 239
Höre Grundton c, dann die gesamte Tonfolge (Ton c hervorgehoben).
- 96.07_1 Seite 81, Aufgabe 240, *Aura Lee*
- 96.07_2 Seite 81, Aufgabe 240, *Aura Lee*, Zusatzaufgabe 2
Transposition nach As-Dur, oktaviere in den Bassschlüssel.
- 96.07_3 Seite 81, Aufgabe 240, *Nach einem mährischen Volkslied*
- 96.07_4 Seite 81, Aufgabe 240, *Nach einem mährischen Volkslied*, Zusatzaufgabe 2
Transposition nach g-Moll, oktaviere in den Violinschlüssel.
- 96.08_1 Seite 82, Aufgabe 241, Übung 1
Singe langsam auf Notennamen vom Blatt, bemühe dich, Ton für Ton vor auszuhören.
Klangbeispiel zur Kontrolle; Anfangston vorab.
- 96.08_2 Seite 82, Aufgabe 241, Zusatzaufgabe 1, Übung 1
Singe langsam die nach Des-Dur transponierte Fassung auf Notennamen.
- 96.08_3 Seite 82, Aufgabe 241, Übung 2
Wie ◀ 96.08_1.
- 96.08_4 Seite 82, Aufgabe 241, Zusatzaufgabe, Übung 2
Wie Zusatzaufgabe 1, transponiere jedoch Übung 2 nach E-Dur.
- 96.09 Seite 82, Aufgabe 242, CD 2 Track 69, Lückendiktat, *Air* (Demantius)
Höre die Melodie und ergänze die gedruckten Noten.
- 96.10 Seite 82, Aufgabe 243, CD 2 Track 70, Korrekturdiktat, *Französischer Tanz*
Vergleiche mehrfach das Gehörte mit den gedruckten Noten. Erkenne rhythmische und melodische Abweichungen.
- 96.11_1 Seite 82, Aufgabe 244, CD 2 Track 71, 2 Melodiediktate, Beispiel 1
Notiere die Melodie. 4 Takte im 5/8-Takt, 5 Klicks. Aufteilung 3+2.
- 96.11_2 Seite 82, Aufgabe 244, CD 2 Track 71, Beispiel 2
Aufteilung 2+3.

Kapitel 97 Ganz- und Halbtonschritt-Varianten

- 97.01 Seite 83, Notenbeispiel oben mit Aufgabe 245
Höre und singe die Varianten a–d auf Notennamen auf- und abwärts; lerne die Tonfolgen auswendig und präge dir ihren Klang ein. Vorab der Grundton.
- 97.02_1 Seite 83, Aufgabe 246, 4 Beispiele, Beispiel mit Grundton c¹
Singe die vier Varianten auf Notennamen auf- und abwärts, beginne mit c¹.
- 97.02_2 Seite 83, Aufgabe 246, Beispiel mit Grundton a¹

- 97.02_3 Seite 83, Aufgabe 246, Beispiel mit Grundton d¹
- 97.03_1 Seite 83, Aufgabe 247, CD 2 Track 72, Beispiele 1–3
- 97.03_2 Seite 83, Aufgabe 247, CD 2 Track 72, Beispiele 4–6
- 97.04_1 Seite 83, Aufgabe 248, Übung 1
Kennzeichne zweitaktweise die Dreitonräume mit ihren Buchstaben. Singe langsam und bewusst, jeden Ton voraushörend.
- 97.04_2 Seite 83, Aufgabe 248, Zusatzaufgabe, Übung 1
- 97.04_3 Seite 83, Aufgabe 248, Übung 2
- 97.04_4 Seite 83, Aufgabe 248, Zusatzaufgabe, Übung 2
- 97.05_1 Seite 83, Aufgabe 249, Reihe 1
Singe die Reihen, erfasse sie vorab mit dem inneren Gehör (Klangbeispiel zur Kontrolle).
- 97.05_2 Seite 83, Aufgabe 249, Reihe 2
- 97.05_3 Seite 83, Aufgabe 249, Reihe 3
- 97.05_4 Seite 83, Aufgabe 249, Reihe 4
- 97.06_1 Seite 84, Aufgabe 250, Dreimaldrei
Warum trägt das folgende Beispiel den Titel *Dreimaldrei*? Höre den Grundton d¹, dann die gesamte Tonfolge. Höre mehrfach und singe mit. Erkenne die Phrasen, analysiere das Tonmaterial und trage die Varianten ein.
- 97.06_2 Seite 84, Aufgabe 250, Dreimaldrei, Zusatzaufgabe
Transposition: Notiere und singe auf Notennamen eine große Sekunde tiefer. Vergleiche mit dem Lösungsheft.
- 97.06_3 Seite 84, Aufgabe 250, Dreimaldrei, Zusatzaufgabe
Wie ◀ 97.06_2, jedoch Transposition eine große Sekunde höher.
- 97.07 Seite 84, Aufgabe 251, Drei- und Fünftönräume (Modi A–D)
Höre, vergleiche mit den Noten. Denke erst in Dreitonräumen, dann im Fünftönräum. Singe auf Notennamen mit.
- 97.08 Seite 84, Notenbeispiel unten
Höre den Grundton c¹, dann die Stammtönrreihe. In den folgenden vier Stammtönrreihen sind immer die in den gedruckten Noten markierten Modi klanglich hervorgehoben.
- 97.09 Seite 85, Aufgabe 252, CD 2 Track 73
Notiere die Schrittfolgen. Höre die Modi A–D über dem Grundton d¹. Singe bei der ersten Wiederholung auf Silben, bei der zweiten auf Notennamen mit.
- 97.10c Seite 85, Aufgabe 253, CD 2 Track 74
Höre und bestimme die Modi; 6 Beispiele.

- 97.11_1 Seite 85, Aufgabe 254, Übung 1
Bestimme zunächst die Modi, versuche dann die Übungen vom Blatt zu singen. Klangbeispiel zur Kontrolle danach.
- 97.11_2 Seite 85, Aufgabe 254, Übung 2
- 97.11_3 Seite 85, Aufgabe 254, Übung 3
- 97.11_4 Seite 85, Aufgabe 254, Übung 1, Zusatzaufgabe 1
Mit d beginnend in Modus **A** und **D**. Etwas langsamer; singe auf Notennamen.
- 97.11_5 Seite 85, Aufgabe 254, Übung 2, Zusatzaufgabe 2
Mit g beginnend in Modus **A** und **C**. Übe wie bei Zusatzaufgabe 1.
- 97.11_6 Seite 85, Aufgabe 254, Übung 3, Zusatzaufgabe 3
Mit e beginnend in Modus **A** und **B**. Übe wie bei Zusatzaufgabe 1.
- 97.12_1 Seite 85, Aufgabe 255, CD 2 Track 75, 2 Melodiediktate, Beispiel 1
4 Takte im 3/4-Takt, Vorzähltakt; Ton d¹ beginnt.
- 97.12_2 Seite 85, Aufgabe 255, CD 2 Track 75, Beispiel 2
3 Takte im 4/4-Takt, Vorzähltakt; Ton b beginnt.
- 97.12_3 Seite 85, Aufgabe 255, CD 2 Track 76, 2 Melodiediktate, Beispiel 1
3 Takte im 4/8-Takt, Vorzähltakt; Ton h beginnt.
- 97.12_4 Seite 85, Aufgabe 255, CD 2 Track 76, Beispiel 2
3 Takte im 6/8-Takt, Vorzähltakt; Ton e¹ beginnt.
- 97.13_1 Seite 85, Aufgabe 256, Motiv 1
Beantworte die Motive, führe sie weiter. Betrachte die beiden Tempi in jedem der Klangbeispiele als Angebote; finde deine eigene Variante.
- 97.13_2 Seite 85, Aufgabe 256, Motiv 2
- 97.13_3 Seite 85, Aufgabe 256, Motiv 3
- 97.14_1 Seite 86, Aufgabe 257, Reihe 1
Erkenne die Tonräume und markiere die chromatischen Töne. Erarbeite die Tonreihen zunächst mit dem inneren Gehör von einem beliebigen Ton aus. Singe; bemühe dich, den folgenden Ton vorauszuhören.
- 97.14_2 Seite 86, Aufgabe 257, Reihe 2
- 97.14_3 Seite 86, Aufgabe 257, Reihe 3
- 97.14_4 Seite 86, Aufgabe 257, Reihe 4
- 97.14_5 Seite 86, Aufgabe 257, Reihe 5
Nunmehr im Tempo etwas schneller.
- 97.14_6 Seite 86, Aufgabe 257, Reihe 6
- 97.14_7 Seite 86, Aufgabe 257, Reihe 7
- 97.14_8 Seite 86, Aufgabe 257, Reihe 8
- 97.14_9 Seite 86, Aufgabe 257, Zusatzaufgabe, Reihen 1–4
Beginne die Reihen nun auf Ton g. Singe auf Notennamen.

97.14_10 Seite 86, Aufgabe 257, Zusatzaufgabe Reihen 5–8
 Beginne die Reihen nun auf Ton f. Singe auf Notennamen.

97.15 Seite 86, Aufgabe 258, CD 2 Track 77, Lückendiktat
 Höre und ergänze die gedruckten Noten.

Kapitel 98 Die Pentatonik

98.01 Seite 87, Notenbeispiel oben
 Höre die Quintfolge (Beispiel a), dann die Fünftonreihe (Beispiel b).

98.02 Seite 87, Notenbeispiel vor Aufgabe 259, Grundreihe mit Umstellungen
 Überdenke und höre das Beispiel mehrfach und singe die Reihen auf- und abwärts auf Notennamen mit.

98.03_1 Seite 87, Aufgabe 259, Reihe 1
 Höre den Anfangston; jede Tonreihe wird wiederholt, singe auf Notennamen mit.

98.03_2 Seite 87, Aufgabe 259, Reihe 2

98.03_3 Seite 87, Aufgabe 259, Reihe 3

98.03_4 Seite 87, Aufgabe 259, Reihe 4

98.03_5 Seite 87, Aufgabe 259, Zusatzaufgabe 1, Reihen 1 und 2
 Eine große Sekunde höher transponiert. Singe: Anfangston, Reihen 1 und 2 ohne **Wiederholung** unmittelbar aneinander anschließend.

98.03_6 Seite 87, Aufgabe 259, Zusatzaufgabe, Reihen 3 und 4
 Eine große Sekunde tiefer transponiert. Ausführung wie in ◀ 98.03_5.

98.04 Seite 88, Notenbeispiel oben
 Lies den Text auf Seite 87 unten und vergleiche mit den Notenbeispielen auf Seite 88 oben.
 Im Klangbeispiel erklingen die Dur-, dann die Molltonleiter, dazu die beiden entsprechenden pentatonischen Reihen, zur besseren Unterscheidung eine Oktave höher.

98.05_1 Seite 88, Aufgabe 260, CD 2 Track 78, Dur-Pentatonik
 Höre die Dur-Pentatonik und singe mit.

98.05_2 Seite 88, Aufgabe 260, CD 2 Track 78, Moll-Pentatonik
 Höre die Moll-Pentatonik und singe mit.

98.06_1 Seite 88, Aufgabe 261, Material-Reihen der 3 Beispiele
 Ordne die in den Liedern verwendeten Töne in aufsteigender Folge, vergleiche danach dein Ergebnis im Lösungsheft. Singe die drei gefundenen Reihen auf- und abwärts auf Notennamen.

98.06_2 Seite 88, Aufgabe 261, Koreanisches Volkslied
 Erarbeite abschließend die drei Melodien, versuche vom Blatt zu singen. Klangbeispiel zur Kontrolle.
 Spiele sie auch transponiert auf deinem Instrument.

- 98.06_3 Seite 88, Aufgabe 261, *Hullabaloo*
Klangbeispiel zur Kontrolle.
- 98.06_4 Seite 88, Aufgabe 261, *Nach einer Melodie aus Bolivien*
Klangbeispiel zur Kontrolle.
- 98.07_1 Seite 89, Aufgabe 262, *Im Sommer*
Zur Kontrolle nach dem Blattsingen.
- 98.07_2 Seite 89, Aufgabe 262, *Im Sommer*, Zusatzaufgabe
Klavierfassung auf den schwarzen Tasten; Ton fis^1 beginnt.
- 98.08_1 Seite 89, Aufgabe 263, *Auld Lang Syne*
Singe; lerne die Melodie auswendig.
- 98.08_2 Seite 89, Aufgabe 263, *Auld Lang Syne*, Tonmaterial
Bestimme das stufenweise geordnete Tonmaterial ($\text{b}-\text{c}^2$); dann die zugrunde liegende Dur-Pentatonik (höre und vergleiche mit dem Lösungsheft, Seite 35).
- 98.08_3 Seite 89, Aufgabe 263, *Auld Lang Syne*, transponierte Fassung
Notiere das Lied aus dem Gedächtnis und transponiere es eine große Terz höher.
- 98.09_1 Seite 90, Aufgabe 265
Singe und spiele das Blues-Modell. Höre den typischen Formaufbau $\text{a} - \text{a} - \text{b}$, auch $\text{Ruf} - \text{Ruf}$ -Wiederholung – Antwort.
- 98.09_2 Seite 90, Aufgabe 265
Ordne das verwendete Tonmaterial stufenweise abwärts zur Moll-Pentatonik.
- 98.10_1 Seite 90, Aufgabe 266
Übertrage das Blues-Schema mit der Melodie aus Aufgabe 265 in verschiedene Tonarten; z. B. für Gitarristen nach E-Dur (♣ 98.10_1), präge dir dabei den Taktablauf mit dem Wechsel der Begleitakkorde ein.
- 98.10_2 Seite 90, Aufgabe 266
Führe das abgedruckte Blues-Motiv weiter.
- 98.11 Seite 90, Notenbeispiel nach Aufgabe 266
Petatonische Tonreihen für die Melodiegestaltung im Blues in C, in G, in B.
- 98.12 Seite 90, Notenbeispiel vor Aufgabe 267
Erweiterung der Blues-Tonreihe durch Kombination von Moll- und Dur-Pentatonik.
- 98.13 Seite 91, Aufgabe 268, *Sakura*
Halbtönige Pentatonik.

Kapitel 99 Die Dreiklänge in der Akkordsymbolschrift

99.01 Seite 91, Aufgabe 269

Klangbeispiel zu den gebräuchlichen Durdreiklängen. Ablauf: Grundton, Dreiklang als Akkord im Zusammenklang, die Dreiklangstöne auf- und abwärts, abschließend nochmals der Akkord. Höre und vergleiche mit den Noten, singe auf Notennamen mit. Beende mit dem C-Dur-Dreiklang im Oktavabstand.

Die Aufteilung in kleine Gruppen soll das Erarbeiten erleichtern. 1: C-/Des-/D-Dur, 2: Es-/E-/F-Dur, 3: Fis-/Ges-Dur, 4: G-/As-/A-Dur, 5: B-/H-/C-Dur. Übertrage die Übersicht in den Bassschlüssel (vergleiche im Lösungsheft).

Neuer Text zwischen den Aufgaben 269 und 270:

Der Umgang mit den Dreiklängen (hören, bilden, singen/spielen) ist für uns eine unerlässliche Notwendigkeit, wie auch die nächsten Kapitel zeigen werden; die nachfolgende Aufgabe soll zum selbstständigen Beschäftigen damit anregen.

99.02_1 Seite 92, Aufgabe 270, 1. Notenbeispiel

Wiederhole mit den folgenden Übmodellen alle gebräuchlichen Durdreiklänge (trenne Fis- und Ges-Dur). Beginne und ende mit dem C-Dur-Dreiklang im Oktavabstand, singe auf Notennamen (oktaviere bei Bedarf). Nutze anfangs die Fermate oder einen längeren Notenwert zur Vorbereitung auf den nächsten Akkord. Führe diese und ähnliche Übungen oft mit dem inneren Gehör aus.

99.02_2 Seite 92, Aufgabe 270, 2. Notenbeispiel

Singe diese Akkordbrechungen in unterschiedlichen Varianten und übe sie auch auf deinem Instrument.

Beginne langsam, steigere mit zunehmender Sicherheit das Tempo.

99.02_3 Seite 92, Aufgabe 270, 3. Notenbeispiel

Singe und spiele als Vorübung den Dreiklang auf- und abwärts – halte jedoch nach jedem Dreiklang dessen Grundton einen Volltakt lang aus; nutze diese „Pause“ zur gedanklichen Vorbereitung auf den nachfolgenden Dreiklang (vgl. ◀ 99.02_1). Übe dann, wenn eine gewisse Sicherheit gegeben ist, wie in den Noten gedruckt, der abschließende Grundton entfällt jetzt.

99.03 Seite 92, Aufgabe 271

Klangbeispiel zur Übersicht der gebräuchlichen Molldreiklänge. Ablauf: siehe 99.01. Die Aufteilung in kleine Gruppen soll wiederum das Erarbeiten erleichtern. 1: c-/cis-/d-Moll, 2: dis-/es-Moll, 3: e-/f-/fis-Moll, 4: g-/gis-/a-Moll, 5: b-/h-/c-Moll (in der oberen Oktave). Nutze zum Üben die in Aufgabe 270 beschriebenen Varianten. Notiere die Molldreiklänge im Bassschlüssel (vergleiche im Lösungsheft).

99.04 Seite 92, Notenbeispiel rechts unter Aufgabe 271

Kapitel 100 Der Sextakkord

100.01_1 Seite 93, Aufgabe 272, Wachet auf, oberes Notenbeispiel (Dur)

Erkläre die Stellung der Dreiklangstöne. Singe auf Silben, dann auf Notennamen.

- 100.01_2 Seite 93, Aufgabe 272, *Wachet auf*, unteres Notenbeispiel
Höre und singe zuerst die reine (natürliche), dann die melodische Mollvariante.
- 100.02 Seite 93, Aufgabe 273
Höre den Grundton, singe auf Silben den Durdreiklang aufwärts, dann dessen Sextakkord. 4 Beispiele. Singe nun diese Aufgabe nochmals, aber auf Notennamen. Die Grundtöne sind in Beispiel 1 c, Beispiel 2 a, Beispiel 3 es, Beispiel 4 b.
- 100.03_1 Seite 93, Notenbeispiel vor Aufgabe 274, *Drunten im Unterland*
Singe den Melodiefanfang, dann den Sextakkord aufwärts.
- 100.03_2 Seite 93, Notenbeispiel vor Aufgabe 274, *Kommt, ihr Gspülen*
Singe den Melodiefanfang, dann den Sextakkord abwärts.
- 100.04_1 Seite 93, Aufgabe 274, CD 2 Track 79
Höre den Sextakkord in Dur auf- und abwärts, singe mit.
- 100.04_2 Seite 93, Aufgabe 274, Zusatzaufgabe
Singe den Sextakkord in Dur auf- und abwärts auf Silben, dann auch auf Notennamen. 4 Beispiele. Anfangstöne vorab; Beispiel 1 d, Beispiel 2 e, Beispiel 3 h, Beispiel 4 cis.
- 100.05 Seite 93, Aufgaben 275
Vergleiche Aufgabe 273. Höre den Grundton, singe auf Silben den Molldreiklang aufwärts, dann dessen Sextakkord. 4 Beispiele. Singe nun diese Aufgabe nochmals, aber auf Notennamen. Die Grundtöne sind in Beispiel 1 Ton d, Beispiel 2 h, Beispiel 3 e, Beispiel 4 c.
- 100.06 Seite 94, Notenbeispiel oben, *All mein Gedanken*
Liedanfang für den Moll-Sextakkord.
- 100.07_1 Seite 94, Aufgabe 276, CD 2 Track 80
Höre den Sextakkord in Moll auf- und abwärts, singe auf Silben mit.
- 100.07_2 Seite 94, Aufgabe 276, Zusatzaufgabe
Singe den Sextakkord in Moll auf- und abwärts auf Notennamen.
4 Beispiele. Anfangstöne vorab; Beispiel 1 Ton c, Beispiel 2 b, Beispiel 3 f, Beispiel 4 d.
- 100.08 Seite 94, Notenbeispiel nach Aufgabe 276
Höre den Dur-Sextakkord als Zusammenklang („geschlossener“ Anschlag), dann in Melodieform („gebrochener“ Anschlag); es folgt der Sextakkord in Moll im gleichen Ablauf.
- 100.09_1 Seite 94, Text vor Aufgabe 277, Modell zu Weg 1
Verfolge im Klangbeispiel den Aufbau des Sextakkords nach Weg 1: Bilde über dem Ausgangston (= Basston, tiefster Ton der Umkehrung) eine Terz (Intervall in Dur $k3$ / in Moll $g3$), darüber jeweils eine reine Quarte.
Ablauf: nach Basston zweimal Modell in Dur, dann zweimal in Moll.

- 100.09_2 Seite 94, Text vor Aufgabe 277, Modell zu Weg 2
Verfolge den Aufbau des Sextakkords nach Weg 2: Finde den Grundton der Grundstellung, der sich eine Terz tiefer befindet (genauer: g^3 in Dur / k^3 in Moll). Bilde nun die Grundstellung und dann dessen 1. Umkehrung, oktaviere also den Grundton.
- 100.10_1_1 Seite 94, Aufgabe 277, 2 Beispiele, Intervallaufbau nach Weg 1, Beispiel 1
Singe auf Notennamen den Sextakkord in Dur und Moll über dem Ton g^1 .
- 100.10_1_2 Seite 94, Aufgabe 277, Weg 1, Beispiel 2
Wie vorstehende Aufgabe, jedoch über dem Ton c^1 .
- 100.10_2_1 Seite 94, Aufgabe 277, 2 Beispiele, Intervallaufbau nach Weg 2, Beispiel 1
Singe auf Notennamen den Sextakkord in Dur und Moll über dem Ton d^1 .
- 100.10_2_2 Seite 94, Aufgabe 277, Weg 2, Beispiel 2
Wie vorstehende Aufgabe, jedoch über dem Ton a^1 .
- 100.11_1 Seite 94, Aufgabe 278, Beispiele 1–5
Höre den jeweiligen Sextakkord, dann dessen „gebrochene“ Variante; es folgt der Grunddreiklang in gleichem Ablauf (vergleiche auch mit den Lösungen). Höre und singe in deiner Stimmlage auf Notennamen mit.
- 100.11_2 Seite 94, Aufgabe 278, Beispiele 6–10

Kapitel 101 Der Quartsextakkord

- 101.01_1 Seite 95, Notenbeispiel oben, *La Cucaracha*
Singe den Melodiefanfang, dann den Quartsextakkord aufwärts.
- 101.01_2 Seite 95, Notenbeispiel oben, *Winde wehn, Schiffe gehen*
Singe den Melodiefanfang, dann den Quartsextakkord abwärts.
- 101.01_3 Seite 95, Notenbeispiel oben, *Aus dem Ungarischen Tanz Nr. 5* (Brahms)
Beispiel für den Quartsextakkord in Moll.
- 101.02 Seite 95, Notenbeispiel vor Aufgabe 279
Höre den Dur-Quartsextakkord wie notiert als Zusammenklang, dann in Melodieform; es folgt der Moll-Quartsextakkord im gleichen Ablauf.
- 101.03_1 Seite 95, Aufgabe 279, CD 2 Track 81
Höre den Dur-Quartsextakkord und singe auf Silben mit.
- 101.03_2 Seite 95, Aufgabe 279, Zusatzaufgabe 2 (Zusatzaufgabe 1 ohne Klangbeispiel)
Singe den Dur-Quartsextakkord auf- und abwärts auf Notennamen. 4 Beispiele, Anfangstöne vorab: Beispiel 1 Ton e , Beispiel 2 b , Beispiel 3 d , Beispiel 4 a .
- 101.04_1 Seite 95, Aufgabe 280, CD 2 Track 82
Höre den Moll-Quartsextakkord und singe auf Silben mit.

- 101.04_2 Seite 95, Aufgabe 280, Zusatzaufgabe 2 (Zusatzaufgabe 1 ohne Klangbeispiel)
Singe den Moll-Quartsextakkord auf- und abwärts auf Notennamen. 4 Beispiele, Anfangstöne vorab: Beispiel 1 Ton e, Beispiel 2 fis, Beispiel 3 d, Beispiel 4 h.
- 101.05 Seite 95, Aufgaben 281
Singe die Quartsextakkorde in Dur und anschließend in Moll auf Notennamen auf- und abwärts. 4 Beispiele, Anfangstöne vorab: Beispiel 1 Ton a, Beispiel 2 f, Beispiel 3 h, Beispiel 4 e.
- 101.06_1 Seite 96, Aufgabe 282, Üb-Modell
Höre zweimal den Akkord, singe dann die „gebrochene“ Variante mit dem abschließenden Grundton. Du findest den Grundton auch durch Singen der Quarte über dem Ausgangston (= Basston).
- 101.06_2 Seite 96, Aufgabe 282, Beispiele 1–3
Übe nach diesem Modell. Singe auf Notennamen.
- 101.06_3 Seite 96, Aufgabe 282, Beispiele 4–6
- 101.07_1 Seite 96, Text vor Aufgabe 283, Modell zu Weg 1
Verfolge im Klangbeispiel den Aufbau des Quartsextakkords nach Weg 1. Höre den Ausgangston (= Basston, tiefster Ton der Umkehrung); singe aufwärts eine Quarte, darüber eine Terz (in Dur g3 / in Moll r3), wiederhole den Quartsextakkord. Ablauf: nach Ausgangston zweimal Modell in Dur, dann zweimal in Moll.
- 101.07_2 Seite 96, Text vor Aufgabe 283, Modell zu Weg 2
Verfolge im Klangbeispiel den Aufbau des Quartsextakkords nach Weg 2. Höre den Ausgangston; singe abwärts eine Quinte, bilde darüber den Grunddreiklang in Dur bzw. Moll. Oktaviere dessen Grundton und Terz, stelle also dessen Töne um zum Sext-, dann zum gesuchten Quartsextakkord. Ablauf: nach Basston Modell in Dur, dann in Moll.
- 101.08_1 Seite 96, Aufgabe 283
Bilde Quartsextakkorde in Dur über d¹, b, e¹, f¹. (wähle selbst den Lösungsweg). Singe alle Akkorde auf Notennamen auf- und abwärts mit.
- 101.08_2 Seite 96, Aufgabe 283
Bilde Quartsextakkorde in Moll über a¹, g¹, h, fis¹. Übe wie angegeben.
- 101.09_1 Seite 96, Aufgabe 284, Beispiele 1–5
Siehe Text im Heft. Folge im Klangbeispiel: Akkord, Grundton, Grundstellung, Sextakkord, Quartsextakkord. Einige Beispiele erklingen eine Oktave versetzt. Singe auf Notennamen mit.
- 101.09_2 Seite 96, Aufgabe 284, Beispiele 6–10

Kapitel 102 Der Akzent

- 102.01_1 Seite 96, Notenbeispiel a) unten, Bauernwalzer aus „Der Freischütz“ (Weber)
- 102.01_2 Seite 97, Notenbeispiel b) oben, Bauernwalzer (Weber)

- 102.02 Seite 97, Notenbeispiel in der Mitte, *Furiant*
- 102.03 Seite 97, Notenbeispiel unten, aus: *Klavierkonzert B-Dur, Finale* (Beethoven)
- 102.04_1_1 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 1 (langsames Tempo)
Lies den Text vor der Aufgabe im Heft. Die Übungen 1–4 enthalten jeweils *einen* Akzent im Takt. Höre und vergleiche mit den Noten. Jeder Einzeltakt der Aufgabe erklingt achtmal. Übe in 2 Tempovarianten. Zähle mit, markiere die Zählzeiten.
- 102.04_1_2 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 1 (schnelleres Tempo)
- 102.04_2_1 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 2 (langsames Tempo)
- 102.04_2_2 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 2 (schnelleres Tempo)
- 102.04_3_1 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 3 (langsames Tempo)
- 102.04_3_2 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 3 (schnelleres Tempo)
- 102.04_4_1 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 4 (langsames Tempo)
- 102.04_4_2 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 4 (schnelleres Tempo)
- 102.04_5_1 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 5 (langsames Tempo)
Beginne mit diesen Aufgaben erst, wenn du das Vorangegangene mehrfach geübt hast. Die folgenden Beispiele 5–9 enthalten jeweils *zwei* Akzente innerhalb des Taktes. Übe in Tempovarianten.
- 102.04_5_2 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 5 (schnelleres Tempo)
- 102.04_6_1 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 6 (langsames Tempo)
- 102.04_6_2 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 6 (schnelleres Tempo)
- 102.04_7_1 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 7 (langsames Tempo)
- 102.04_7_2 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 7 (schnelleres Tempo)
- 102.04_8_1 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 8 (langsames Tempo)
- 102.04_8_2 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 8 (schnelleres Tempo)
- 102.04_9_1 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 9 (langsames Tempo)
- 102.04_9_2 Seite 98, Aufgabe 285, Übung 9 (schnelleres Tempo)
- 102.04_10_1 Seite 98, Aufgabe 285, Übungen 1–4 (langsames Tempo)
Klopfe nun mehrere Übungen hintereinander.
- 102.04_10_2 Seite 98, Aufgabe 285, Übungen 1–4 (schnelleres Tempo)
- 102.04_11_1 Seite 98, Aufgabe 285, Übungen 5–9 (langsames Tempo)
- 102.04_11_2 Seite 98, Aufgabe 285, Übungen 5–9 (schnelleres Tempo)
- 102.04_12_1 Seite 98, Aufgabe 285, Zusatzaufgabe 1
Nutze zum Üben auch die in den Zusatzaufgaben notierten Varianten.
- 102.04_12_2 Seite 98, Aufgabe 285, Zusatzaufgabe 2

Kapitel 103 Gebundenes und ungebundenes Metrum

Ohne Klangbeispiel.

Kapitel 104 Übungen zu den erarbeiteten Rhythmen und Metren

- 104.01_1_1 Seite 100, Aufgabe 288, 5 Übungen in je 2 Varianten, Übung 1
Klopfe. Übe jeden Takt einzeln, kombiniere dann zwei Takte usw. Wenn du die jeweilige Übung fehlerfrei klopfen kannst, füge die punktierten Haltebögen ein. Wechsle das Tempo, achte aber innerhalb jeder Übung auf einen gleichmäßigen Ablauf (Metronom). Wenn du beim Erarbeiten noch Schwierigkeiten hast, so nutze die Klangbeispiele. Höre, vergleiche mit den Noten, klopfe später mit. Ablauf: Vorzähltakt; jeweils Variante 1 ohne Haltebogen, Variante 2 mit Haltebogen. Höre, vergleiche mit den Noten, klopfe später mit.
- 104.01_1_2 Seite 100, Aufgabe 288, Übung 1 (mit punktiertem Haltebogen)
- 104.01_2_1 Seite 100, Aufgabe 288, Übung 2
- 104.01_2_2 Seite 100, Aufgabe 288, Übung 2 (mit Haltebogen)
- 104.01_3_1 Seite 100, Aufgabe 288, Übung 3
- 104.01_3_2 Seite 100, Aufgabe 288, Übung 3 (mit Haltebogen)
- 104.01_4_1 Seite 100, Aufgabe 288, Übung 4
- 104.01_4_2 Seite 100, Aufgabe 288, Übung 4 (mit Haltebogen)
- 104.01_5_1 Seite 100, Aufgabe 288, Übung 5
- 104.01_5_2 Seite 100, Aufgabe 288, Übung 5 (mit Haltebogen)
- 104.02_1 Seite 100, Aufgabe 289, Variante 1, langsames Tempo
Höre die Oberstimme und vergleiche mit den Noten. Erfinde und notiere dazu mehrere einfache zweite Stimmen. Klopfe mit beiden Händen. Finde ein eigenes Tempo.
- 104.02_2 Seite 100, Aufgabe 289, Variante 2, schnelleres Tempo
- 104.03 Seite 100, Aufgabe 290
Vervollständige den Rhythmus und klopfe.
- 104.04_1 Seite 101, Aufgabe 292, CD 2 Track 83, Beispiel 1
Vergleiche die Rhythmen mit den gedruckten Noten. Erkenne die in den beiden Beispielen erklingenden Varianten.
- 104.04_2 Seite 101, Aufgabe 292, CD 2 Track 83, Beispiel 2
- 104.05_1 Seite 101, Aufgabe 293, CD 2 Track 84, 2 Rhythmusdiktate, Beispiel 1
Jeweils 2 Takte im 4/4-Takt.
- 104.05_2 Seite 101, Aufgabe 293, CD 2 Track 84, Beispiel 2

Kapitel 105 Intervallübungen

- 105.01 Seite 101, Aufgabe 294, CD 2 Track 85, Korrekturdiktat
Singe das Gedruckte. Vergleiche dann das Klangbeispiel mit den Noten, erkenne Abweichungen.
- 105.02_1 Seite 102, Aufgabe 295, Intervallreihe 1, zur Kontrolle
Erarbeite alle Intervallreihen mit dem inneren Gehör, versuche von einem beliebigen Ton aus vom Blatt zu singen. Verwende bei Schwierigkeiten das Klangbeispiel und singe mit, oktaviere in deine Stimmlage.
- 105.02_2 Seite 102, Aufgabe 295, Intervallreihe 2, zur Kontrolle
- 105.02_3 Seite 102, Aufgabe 295, Intervallreihe 3, zur Kontrolle
- 105.02_4 Seite 102, Aufgabe 295, Intervallreihe 4, zur Kontrolle
- 105.03_1 Seite 102, Aufgabe 296, Intervallreihe 1, zur Kontrolle
Übe wie in ◀ 105.02. Transponiere die Reihen, singe das Ergebnis auf Notennamen.
- 105.03_2 Seite 102, Aufgabe 296, Intervallreihe 2, zur Kontrolle
- 105.03_3 Seite 102, Aufgabe 296, Intervallreihe 3, zur Kontrolle
- 105.03_4 Seite 102, Aufgabe 296, Intervallreihe 4, zur Kontrolle

Neuer Text vor Aufgabe 297:

Übvorschlag: Lies die Aufgabenstellung zur Übung 297 (später zu 298), nimm ein Blatt Notenpapier, notiere die vorgegebene Tonleiter, *schlag das Lehrbuch zu*, höre das Klangbeispiel (mehrfach) an, trage den jeweils hinzugefügten Ton ein, singe und bestimme das Intervall, kontrolliere dein Ergebnis im (Lösungs-)Heft – wiederhole die Übungen in größeren Zeitabständen, erfinde eigene Varianten zu diesen Modellen.

- 105.04 Seite 102, Aufgabe 297
Höre die B-Dur-Tonleiter aufwärts; jedem Ton wird *nach oben* ein weiterer hinzugefügt. Höre dann das Intervall im Zusammenklang, erkenne es in Feinbestimmung. Erfinde ähnliche Übungen.
- 105.05 Seite 102, Aufgabe 298
Höre die D-Dur-Tonleiter abwärts. Übe wie in ◀ 105.04, jedoch mit abwärts hinzugefügten Intervalltönen. Kennzeichne die chromatischen Intervalle.
- 105.06_1 Seite 103, Aufgabe 299, CD 2 Track 86, 6 Beispiele, Beispiele 1–3
Höre und erkenne die Intervalle über bzw. unter dem Ton f¹ (höre ihn vorab). Singe die sechs Intervalle nach und schreibe die Noten auf. Vergleiche dein Ergebnis mit dem Lösungsheft.
- 105.06_2 Seite 103, Aufgabe 299, CD 2 Track 86, Beispiele 4–6
- 105.07_1_1 Seite 103, Aufgabe 300, CD 2 Track 14, 4 Intervallgruppen, Beispiel 1
Höre jeweils drei Intervalle zusammengefasst in einer Gruppe, notiere die Intervallnamen bzw. deren Abkürzungen in Feinbestimmung (bei Sekunden und Septimen vorerst nur Grobbestimmung).

- 105.07_1_2 Seite 103, Aufgabe 300, CD 2 Track 14, Beispiel 2
- 105.07_1_3 Seite 103, Aufgabe 300, CD 2 Track 14, Beispiel 3
- 105.07_1_4 Seite 103, Aufgabe 300, CD 2 Track 14, Beispiel 4
- 105.07_2_1 Seite 103, Aufgabe 300, CD 2 Track 34, 4 Intervallgruppen, Beispiel 1
Verfahre wie in ◀ 105.07_1.
- 105.07_2_2 Seite 103, Aufgabe 300, CD 2 Track 34, Beispiel 2
- 105.07_2_3 Seite 103, Aufgabe 300, CD 2 Track 34, Beispiel 3
- 105.07_2_4 Seite 103, Aufgabe 300, CD 2 Track 34, Beispiel 4

Kapitel 106 Die Intervallumkehrungen (Komplementärintervalle)

- 106.01 Seite 103, Notenbeispiel in der Mitte
Höre eingangs das Oktavintervall. Folge dann den gedruckten Noten: Höre zuerst das Ausgangsintervall (beginnend mit r1), dann das entsprechende Komplementärintervall.
- 106.02_1 Seite 103, Text unter Aufgabe 301
Höre mehrfach den Ausgangston d¹ und versuche dazu das geforderte Intervall g⁷ zu singen.
- 106.02_2 Seite 103, Notenbeispiel unter Aufgabe 301
Folge nun dem angegebenen Weg: Ton d¹, dann k2 abwärts zu cis¹, darüber r8 zum gesuchten Ton cis². Singe abschließend das Intervall.

Kapitel 107 Die Sekunde und die Septime

- 107.01_1 Seite 104, Aufgabe 302, CD 2 Track 87, Beispiel 1
Höre und singe die *große* Sekunde aufwärts, dann abwärts.
- 107.01_2 Seite 104, Aufgabe 302, CD 2 Track 87, Beispiel 2
Höre und singe die *kleine* Sekunde aufwärts, dann abwärts.
- 107.02_1 Seite 104, Aufgabe 304, Beispiele 1–5
Höre zweimal die Sekunde im Zusammenklang, anschließend zweimal in Einzeltönen *aufwärts*. Singe die Intervalle und benenne sie in Feinbestimmung. Beginne mit dem unteren Ton.
- 107.02_2 Seite 104, Aufgabe 304, Beispiele 6–10
Wie ◀ 107.02_2, jedoch mit Sekunde *abwärts*. Beginne mit dem oberen Ton.
- 107.03_1 Seite 104, Aufgabe 305, Beispiel 1
Höre den Ausgangston, singe auf Silben eine Folge von sechs kleinen Sekunden auf- und abwärts (= Chromatik).
- 107.03_2 Seite 104, Aufgabe 305, Beispiel 2
Wie ◀ 107.03_1, jedoch mit sechs großen Sekunden. Vorsicht! Keine kleinen Sekunden (= Halbtonschritte) singen!

- 107.04_1 Seite 104, Aufgabe 306, Beispiele 1–5
 Bilde Sekunden über und unter den Tönen – nicht enharmonisch verwechseln (vgl. im Heft Seite 57)! Abfolge: Ausgangston, Intervall im Zusammenklang, Intervall in Einzeltönen – zuerst über dem Ton, dann unter dem Ton. Singe auf Notennamen.
- 107.04_2 Seite 104, Aufgabe 306, Beispiele 6–10
 Übe wie oben.
- 107.05_1 Seite 104, Notenbeispiel unter Aufgabe 306
 Höre mehrfach den Ausgangston c^2 und versuche dazu das geforderte Intervall $k7$ abwärts zu singen.
- 107.05_2 Seite 104, Notenbeispiel unter Aufgabe 306
 Folge nun dem im Notenbeispiel angegebenen Weg: Ton c^2 , dann $r8$ abwärts zu c^1 , darüber g^2 zum gesuchten Ton d^1 . Singe abschließend das Intervall.
- 107.06 Seite 105, Notenbeispiel oben
 Lies den Text und vergleiche mit den Noten.
- 107.07_1_1 Seite 105, Aufgabe 307, CD 2 Track 88, kleine Septime
 Höre die kleine Septime aufwärts und singe sie nach, dann abwärts.
- 107.07_1_2 Seite 105, Aufgabe 307, CD 2 Track 88, große Septime
 Wie ◀ 107.07_1_1, jedoch mit großer Septime.
- 107.08_1 Seite 105, Aufgabe 308, Beispiele 1–5
 Bestimme die Septimen. Höre zweimal das Intervall im Zusammenklang, anschließend zweimal in Einzeltönen *aufwärts*. Singe die Intervalle in deiner Stimmlage mit.
- 107.08_2 Seite 105, Aufgabe 308, Beispiele 6–10
 Wie ◀ 107.08_1, jedoch *abwärts*.
- 107.09_1_1 Seite 105, Aufgabe 309, Beispiele 1–5
 Bilde über und unter den Tönen Septimen (nicht enharmonisch verwechseln!), vergleiche im Lösungsheft. Singe mit.
 Abfolge: Ausgangston, Septime *über* dem Ton im Zusammenklang, anschließend in Einzeltönen.
- 107.09_1_2 Seite 105, Aufgabe 309, Beispiele 1–5
 Septimen *unter* den Tönen.
- 107.09_2_1 Seite 105, Aufgabe 309, Beispiele 6–10
 Septimen *über* den Tönen.
- 107.09_2_2 Seite 105, Aufgabe 309, Intervalle 6–10
 Septimen *unter* den Tönen.

Kapitel 108 Die leitereigenen Dreiklänge in Dur • Die Kadenz

- 108.01_1 Seite 105, Notenbeispiel unten
Lies den Text vor dem Notenbeispiel, dann höre und vergleiche mit den Noten. In der Akkordreihe wird zusätzlich die Stufenzahl genannt. Nach jedem Dreiklang erklingen dessen Einzeltöne aufwärts; singe nun auf Notennamen mit. Erkenne den Terzenaufbau der Dreiklänge (Dur/Moll).
- 108.01_2 Seite 106, Aufgabe 310, D-Dur
Höre jeden Akkord im Zusammenklang (beachte Dur/Moll), danach in Einzeltönen auf- und abwärts. Singe mit.
- 108.01_3 Seite 106, Aufgabe 310, B-Dur
Ablauf wie ◀ 108.01_2.
- 108.02 Seite 106, Notenbeispiel vor Aufgabe 311
Höre und vergleiche mit den Noten. Das Klangbeispiel enthält die Dreiklänge wie gedruckt, dann in Einzelnoten. Singe mit und beachte die quintverwandten Töne.
- 108.03_1 Seite 106, Aufgabe 311, Tonika F-Dur
Höre die Lösung wie in Aufgabe ◀ 108.02.
- 108.03_2 Seite 106, Aufgabe 311, Tonika G-Dur
- 108.04 Seite 106, Notenbeispiel nach Aufgabe 311
Hörfolge: C-Dur-Tonleiter, dann die im Notenbeispiel gekennzeichneten Töne zu Tonika (c–e–g), Dominante (2. Umkehrung, d–g–h) und Subdominante (f–a–c).
- 108.05_1 Seite 106, Notenbeispiel vor Aufgabe 312
Mit den Tönen dieser drei Dreiklänge lassen sich z. B. die Tonleiter, einfache Melodien und viele Lieder „begleiten“, besser: *harmonisieren*. Höre das im Klangbeispiel: Jeder Ton der aufsteigenden C-Dur-Tonleiter ist mit dem entsprechenden gebrochenen Dreiklang einer Kadenzfunktion unterlegt.
- 108.05_2 Seite 106, Aufgabe 312, *Alle meine Entchen*
Vergleiche im Lösungsheft.
- 108.06_1 Seite 107, Notenbeispiel zum Text Stimmführung, Schritt 1 T→S
Lies den Text und vergleiche mit den Noten. Der gemeinsame Ton zweier Klänge (mit einem Haltebogen in den Noten gekennzeichnet) wird in den Klangbeispielen zur Verdeutlichung jeweils erneut angeschlagen.
- 108.06_2 Seite 107, Notenbeispiel zum Text Stimmführung, Schritt 2 D→T
- 108.06_3 Seite 107, Notenbeispiel zum Text Stimmführung, Schritt 3 S→D
- 108.07 Seite 108, Aufgabe 313
Höre in D-Dur die Akkordverbindungen nach dem Ablaufmuster in ◀ 108.06_1...3 (vergleiche im Lösungsheft).

- 108.08_1 Seite 108, Notenbeispiel oben und Aufgabe 314, CD 2 Track 89
Lies die Texte auf Seite 107. Höre mehrfach und vergleiche mit den Noten; achte dabei auf die Tonika als Zentrum von Spannung und Entspannung.
- 108.08_2 Seite 108, Notenbeispiel oben
Erkenne in den beiden Klangbeispielen die Varianten der Bassstimme (klanglich hervorgehoben).
- 108.09 Seite 108, Aufgabe 317
Singe nun jede der vier Stimmen einzeln nacheinander auf Silben und Notennamen (oktaviere). Abfolge: Bass (2 Varianten), Sopran, Alt und Tenor. Lerne den Verlauf der Stimmen auswendig.
- 108.10 Seite 108, Aufgabe 318, CD 2 Track 90
Singe nun die Kadenztöne von Sopran, Alt und Tenor im melodischen Auf und Ab („gebrochen“ – vergleiche die Noten). Spiele sie auf deinem Instrument und singe sie in den bisher geübten Tonarten auswendig auf Notennamen.
- 108.11 Seite 108, Text unter Aufgabe 318, Klangbeispiel „Glocke“

Kapitel 109 Finale: *Aus alter Zeit* (Suite)

Ohne Klangbeispiel.

Kapitel 110 Anhang, Übersicht: Tonleitern • Dreiklänge • Vorzeichnung

Ohne Klangbeispiel.

Kapitel 111 Anhang • Relative Tonsilben (Tonika-do)

- 111.01 Seite 113, Notenbeispiel unten, Zeilen 1 und 2
Höre und vergleiche mit den Noten (lies falls notwendig in Heft 1, auf S. 100). Singe zunächst zur Wiederholung die *Stammtonreihe* auf Tonsilben – auf- und abwärts auswendig. Präge dir dann die Silben für die chromatischen Versetzungen ein, sprich die Silben zum Klangbeispiel. Singe nun auf Tonsilben langsam die gesamte chromatische Tonfolge von einem beliebigen Ton aus auf- und abwärts auswendig.
- 111.02 Seite 114, Notenbeispiel oben, 1. Zeile
Die 3 Molltonleitern.
- 111.03 Seite 114, Notenbeispiel oben, 2. Zeile
Dur- und Molldreiklang.

Kapitel 112 Anhang • Zur Taktsprache

112.01 Seite 114, 1. Notenbeispiel

112.02 Seite 114, 2. Notenbeispiel

112.03 Seite 114, 3. Notenbeispiel

112.04 Seite 114, 4. Notenbeispiel

112.05 Seite 114, 5. Notenbeispiel